



Mitteilungsblatt

der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

36

Mittwoch
2. September 2026

INHALT

Seite 2
Bereitschaftsdienste

Seite 3
Amtliches

Seite 3
Aus dem Rathaus

Seite 4
Soziales

Seite 6
Aus den Kirchen

Seite 6
Aus den Vereinen

Seite 9
Wissenswertes

ab Seite 21
Werbung

Ortschaftsrat Maubach



Maubacher Flohmarkt am Brunnen

Place de Vernosc

(bei Regen in der Mehrzweckhalle)

Samstag
19. September 2026
15.00 – 18.00 Uhr

Keine Anmeldung erforderlich.
Ohne Standgebühr!



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden:
Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Winnenden
 Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1,
 71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Öffnungszeiten:
 Montag - Dienstag, Donnerstag - Freitag 18.00 – 22.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 – 22.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 22.00 Uhr

Kinder-Bereitschaftspraxis Winnenden
 Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1,
 71364 Winnenden

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag 18.00 – 22.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 20.00 Uhr
 unter Tel. **01806 07 36 14** oder **116 117**

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie die Kinder-Notfallpraxis der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte (in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte. - Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich - Die diensthabende Vertretungspraxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

An den Werktagen von 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst
Samstag, 5. September 2026
 Rats-Apotheke Allmersbach, Backnanger Straße 49
 71573 Allmersbach im Tal, Tel. **07191 35 90 20**

Sonntag, 6. September 2026
 St. Walterich-Apotheke Murrhardt, Marktplatz 6
 71540 Murrhardt, Tel. **07192 88 21**

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33** (kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst
 Jeweils von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter.

An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen.
 Tel: **01801/116 116** (0,039 Euro/min)
 Weitere Informationen finden Sie unter:
<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Augenärztlicher Notfalldienst
Augenärztliche Bereitschaftspraxis Stuttgart
 Katharinenhospital Stuttgart, Kriegsbergstr. 60,
 70174 Stuttgart

Öffnungszeiten:
 Freitag 16.00 – 22.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 22.00 Uhr

HNO – Ärztlicher Notfalldienst
 täglich ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen im Marienhospital/Notfallpraxis Marienhospital unter Tel. **0180 500 36 56**.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
 Tierarztpraxis Krüger, Akazienweg 48, Backnang, Tel. **90 22 84**
www.tiernotdienst-rems-murr.de, Tel. **0800 93 00 600**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die Stadtteilgeschäftsstellen stehen Ihnen nach Terminvereinbarung offen. Sie erreichen uns zur Terminabsprache wie folgt: Zentrales Telefon: **07191 894-444**

Direkt: Über die Anschlüsse der jeweiligen Stadtteile

E-Mail: buergeramt@backnang.de

Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der Homepage der Stadt Backnang unter backnang.de unter der Rubrik Service/Bürgeramt und E-Bürgerdienste/Online-Terminvereinbarung einbuchen.

Heiningen, Tübinger Straße 28 **Tel. 07191 894 - 581**

Montag 8.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Maubach, Bregenzer Straße 8 **Tel. 07191 894 - 582**

Montag 14.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr
 und 14.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr

Waldrems, Neckarstraße 40 **Tel. 07191 894 - 585**

Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr
 und 16.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr
 und 14.00 – 18.00 Uhr
 Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
 oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG
 Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
 Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
 E-Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12.00 Uhr

E-Mail: mitteilungsblatt@backnang.de

Standortübersicht Defibrillatoren in den Backnanger Stadtteilen

Dorfhalle Steinbach

Seewiesenstraße 32, 71522 Backnang

Feuerwehrgerätehaus Mittelschöntal

Freudenstadter Straße 48, 71522 Backnang

Mehrzweckhalle Maubach

Stubener Weg 2, 71522 Backnang

Mehrzweckhalle Sachsenweiler

Waldstraße 16, 71522 Backnang

Rathaus Heiningen

Tübinger Straße 28, 71522 Backnang

Rathaus Maubach

Bregenzer Straße 8, 71522 Backnang

Rathaus Strümpfelbach

Ludwigsburger Straße 5, 71522 Backnang

Rathaus Waldrems

Neckarstraße 40, 71522 Backnang

Reisbachhalle Waldrems

Bietigheimer Straße 50a, 71522 Backnang

Weitere Defi-Standorte im Stadtgebiet sowie nähere Informationen erfahren Sie schnell und einfach durch das Scannen des QR-Codes:



Bei Fragen rund um das Thema Defis wenden Sie sich gerne per Mail an organisation@backnang.de.

AMTLICHES

Bundesweiter Warntag am 10. September 2026

Stadt Backnang informiert über den Probealarm

Am Donnerstag, 10. September 2026, findet wieder der bundesweite Warntag statt. Ab 11.00 Uhr erproben Bund, Länder und Kommunen gemeinsam ihre Warnsysteme in einem umfassenden Stresstest. Ziel des Aktionstages ist es, die technische Warninfrastruktur auf die Probe zu stellen, die Bevölkerung für das Thema Warnung zu sensibilisieren und die Selbstschutzzfähigkeit der Bürgerinnen und Bürger zu stärken.

Ablauf und Signale in Backnang

- 11.00 Uhr – Erprobung der Warnung: Über verschiedene Warnmittel wie Warn-Apps (z. B. NINA, KATWARN), Cell Broadcast sowie die kreiseigenen Sirenen wird eine Testwarnung herausgegeben. Das Sirenensignal „Bevölkerungswarnung“ ertönt als auf- und abschwelliger Heulton.
- 11.45 Uhr – Entwarnung: Um 11.45 Uhr folgt über die Warnkanäle und Sirenen die Entwarnung.

Sirenenansteuerung im Rems-Murr-Kreis

Die betriebsbereiten Sirenen vor Ort werden von der Integrierten Leitstelle des Rems-Murr-Kreises über das kreiseigene POCAG-Alarmierungsnetz angesteuert.

Warum ist der Warntag wichtig?

Ob Unwetter, Naturgefahren oder andere Notlagen, im Ernstfall ist eine schnelle und verlässliche Information der Bevölkerung entscheidend. Der Warntag bietet der Bevölkerung die Gelegenheit, sich mit den unterschiedlichen Warnmitteln und deren Bedeutung vertraut zu machen.

Weiterführende Informationen zum Bundesweiten Warntag und Tipps zur Vorsorge finden Sie unter www.backnang.de sowie beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK).



Bundesweiter Warntag am 10. September 2026

Foto: Stadt Backnang

AUS DEM RATHAUS

Kinderfest in Backnang

Mit Spiel, Kreativität und guter Laune in den Ferienabschluss

Am Freitag, 11. September 2026, wird die Backnanger Innenstadt wieder zum großen Abenteuerspielplatz: Von 11.00 bis 17.00 Uhr erwartet Kinder und Familien ein abwechslungsreicher Tag mit zahlreichen Mitmachaktionen, Unterhaltung und jeder Menge Spiel und Spaß.

Zum Abschluss der Sommerferien laden der Stadtmarketing Backnang e.V., der Backnanger Einzelhandel und viele engagierte Vereine gemeinsam zum Kinderfest ein. In der Innenstadt gibt es für kleine und große Besucherinnen und Besucher viel zu entdecken, auszuprobieren und mitzumachen.

Im Mittelpunkt steht die beliebte interaktive Stadtrallye mit rund 35 verschiedenen Mitmach-Stationen. Dabei ist für jeden Geschmack etwas dabei: Die Kinder können beispielsweise tanzen, Windräder basteln, Eissorten erraten oder sich beim Kissenwerfen ausprobieren. An jeder erfolgreich absolvierten Station gibt es einen Stempel für die persönliche Laufkarte. Die Karten sind beim Seniorenbüro und an allen teilnehmenden Stationen erhältlich. Wer seine ausgefüllte Karte anschließend abgibt, darf sich über eine kleine Überraschung freuen.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. An verschiedenen Verpflegungsstationen in der Innenstadt können sich die Besucherinnen und Besucher zwischendurch stärken.

Für zusätzliche Unterhaltung sorgt ein buntes Programm an verschiedenen Orten in der Innenstadt:

Willy-Brandt-Platz

- 14.45 Uhr: Tanzprogramm der Dance Intense Factory
- 15.45 Uhr: Zauberclown-Show
- Durchgehend: Kinderschminken und Kreativ-Stationen zum Graffiti-Sprühen, Malen oder Rätsel lösen

Gänsebrunnen

- 14.30 Uhr: Platzkonzert des JugendBlasOrchesters

Stadtbücherei

- 15.00 Uhr: Vorleseaktion in der Stadtbücherei mit Oberbürgermeister Maximilian Friedrich

Der Stadtmarketing Backnang e.V. bedankt sich herzlich bei allen teilnehmenden Geschäften, Vereinen und Institutionen, die das Kinderfest mit ihrem Engagement möglich machen. Gemeinsam sorgen sie dafür, dass die Sommerferien in Backnang mit einem besonderen Erlebnis zu Ende gehen.

Weitere Informationen zu den teilnehmenden Akteuren und zum gesamten Programm gibt es unter www.stadtmarketing-backnang.de.



Ein bunter Ferientag voller Spiel und Spaß! Foto: Stephan Haase

Foodtrucks bereichern ab dem 2. September 2026 wieder den Backnanger Wochenmarkt

Nach einer kurzen Sommerpause wird das gastronomische Angebot auf dem Backnanger Wochenmarkt ab dem 2. September 2026 fortgesetzt. Wechselnde Streetfood-Anbieter in der Uhlandstraße ergänzen den Wochenmarkt zur Mittagszeit und sorgen für ein vielfältiges kulinarisches Angebot.

Das Spektrum reicht dabei von schwäbischen Klassikern wie Maultaschen über Grillspezialitäten bis hin zu gesunden Bowlvariationen. Durch die unterschiedlichen Angebote können

sich Besucherinnen und Besucher regelmäßig auf neue kulinarische Schwerpunkte freuen.

Die Streetfood-Aktion soll den Wochenmarkt insbesondere in der Mittagszeit zusätzlich beleben und weitere Besuchsanlässe schaffen. Berufstätige, Besucherinnen und Besucher der Innenstadt sowie Markt Gäste können das gastronomische Angebot für ihre Mittagspause nutzen und den Aufenthalt mit einem Einkauf auf dem Wochenmarkt verbinden.

Damit ergänzt das Streetfood-Angebot die bestehenden Marktstände und trägt dazu bei, den Wochenmarkt als zentralen Einkaufs- und Begegnungsort in der Backnanger Innenstadt weiter zu stärken. Die Kombination aus gastronomischem Angebot, regionalen Produkten und dem klassischen Wochenmarkteinkauf bietet einen zusätzlichen Anreiz für einen Marktbesuch.

Die jeweiligen Anbieter und Termine werden regelmäßig über die Social-Media-Kanäle unter [stadtmarketing.backnang](http://stadtmarketing.backnang.de) sowie auf der Internetseite des Stadtmarketings bekannt gegeben.

Auch lokale Gastronomiebetriebe, Vereine und weitere interessierte Anbieter sind eingeladen, sich an der Aktion zu beteiligen. Wer das kulinarische Angebot auf dem Backnanger Wochenmarkt mit einem eigenen Angebot ergänzen möchte, kann sich gerne direkt an das Stadtmarketing Backnang wenden.

Weitere Informationen: www.stadtmarketing-backnang.de

Führung im TAUSend Arten-NABU-Garten

Erneute Führung im neuen naturnahen NABU-Garten im Rahmen von „Backnang blüht auf“

NABU-Engagierte führen am Freitag, 11. September 2026, um 17.00 Uhr durch den neu vom NABU Backnang angelegten Naturgarten beim Taus-Schulgelände. Sie zeigen, wie naturnahe Strukturen auf kleinem Raum im Garten einfach umsetzbar sind und wie heimische Pflanzen sowie Elemente im Nu von verschiedenen faszinierenden Tieren besiedelt werden.

Die Anmeldung zur Gartenführung ist über garten@backnang.de möglich. Details zum Treffpunkt erfolgen mit der Anmeldebestätigung.

SOZIALES

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 07191 8 38 56

E-Mail: awo-backnang@t-online.de

Vorsitzender: Ullrich Naumann

Sprechzeiten: dienstags, 15.00 – 17.00 Uhr und donnerstags, 10.00 – 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Behinderten-Freizeitclub: freitags ab 14.30 Uhr im Haus der AWO
- Info Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung - Termin nach Absprache
- Waldheimfreizeit in den Sommerferien im Plattenwald für Kinder von 6 – 10 Jahren

Stellenausschreibungen finden Sie auch unter
www.backnang.de

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Backnang



Öhringer Straße 8, Tel. 07191 6 85 41, Fax 07191 7 21 88 ,
Homepage: www.drk-backnang.de

Kontakte zur Bereitschaft/Bereitschaftsabend

Organisations- und Übungsabende an jedem Mittwoch von 20.00 – 22.00 Uhr.

Informationen unter bereitschaftsleitung@drk-backnang.de

Erste-Hilfe-Lehrgänge

Auf Anfrage

Anmeldung und Auskunft unter Tel. 07191 6 85 41 oder per E-Mail unter ausbildung@drk-backnang.de.

Jugendrotkreuz

Findet jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr statt.

Auskunft bei Kevin Huhnen unter jrk@drk-backnang.de

Gemeinschaft Sozialarbeit, Bewegungsprogramme

- Seniorengymnastik
- Yoga
- Line Dance
- Kraft und Balance (Sturzprophylaxe)
- Gymnastik für Herren ab 60 Jahren
- Wassergymnastik

Informationen unter der Tel. 07191 6 09 31 oder per E-Mail unter info@drk-backnang.de

Kleiderkammer Annahme und Ausgabe

Öhringer Straße 8, Tel. 07191 34 31 39

E-Mail: kleider@drk-backnang.de, Leiterin Anne Fix

montags 9.00 – 12.00 Uhr

mittwochs 14.00 – 17.00 Uhr

samstags 9.00 – 12.00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Mobile Dienste Backnang

Das DRK macht mobil!



Fahrdienst: Unser Team fährt Sie nicht nur ins Krankenhaus, zum Arzt oder zu Behörden.

Hauswirtschaftlichen Hilfen: Wir bieten Entlastung bei der Bewältigung des Alltags.

Schülerbetreuungen: Für Menschen mit seelischen, körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen.

Hausnotruf: Auf Knopfdruck erhalten Sie schnellstmöglich Hilfe – jederzeit!

Auskunft, Informationen und Beratung:

Fabian Frsch + Irma Hettich, Wanne 3/2, 71522 Backnang
Tel.: 07191 88311 / Fax: 07191 953690

Mail: Mobiledienste.Backnang@drk-rem-murr.de

Homepage: www.drk-rem-murr.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr und

Frauenberatungsstelle

Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet Schutz für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder.

Kontaktbüro Frauenberatungsstelle: ☎ 07191 9308655

Bundesweite Hilfetelefon (24 Std.): ☎ 0800 0116016

Polizei Notruf (nachts und am Wochenende): ☎ 110

Für die Blutspende-Termine werden Helfer gesucht

Mithilfe in der Küche (Vesperbereitung), beim Aufbau sowie bei der Begleitung der Spender während und nach der Blutspende. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 07191 6 09 31.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang, Tel. 07191 9 27 97 - 0

E-Mail: info@hospiz-remsmurr.de

Homepage: www.hospiz-remsmurr.de

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren / Terminvereinbarung

Trauernetzwerk Rems-Murr

Ambulanter Hospizdienst

Tel. 92797-22

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und Ihrer Angehörigen; Unterstützung zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus

E-Mail: ambulantes@hospiz-remsmurr.de

Kinder- und Jugendhospizdienst

„Pustebume“

Tel. 92797-20

Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer

E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang

Tel. 92797-40

E-Mail: stationaeres@hospiz-remsmurr.de

SAPV Daheim SEIN

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung bei einem weit fortgeschrittenen Stadium einer nicht heilbaren Krankheit mit schweren Symptomen

Tel. 07191 9 27 97-70, E-Mail: wir@sapv-daheimsein-remsmurr.de
www.sapv-daheimsein-remsmurr.de

Paulinenpflege Winnenden e.V. Ambulanter Pflegedienst Backnang



Stuttgarter Str. 139, 71522 Backnang

Tel. 07191 183 198 oder -199, Fax 07191 183 212

E-Mail: pflegedienst@paulinenpflege.de

Homepage: www.pflegedienst.paulinenpflege.de

Ambulanter Pflegedienst „Pauline pflegt“ von der Paulinenpflege Winnenden e.V.

Ihr ambulanter Pflegedienst speziell für Menschen mit Behinderung, jeden Alters, mit folgenden Leistungen:

- Grund- und Behandlungspflege
- stundenweise Betreuung
- Unterstützung bei der Organisation des Alltags und im Haushalt
- Familienpflege
- Beratung
- Leistungen über persönliches Budget

Besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.backnang.de

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.



wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt

wellcome-Teams unterstützen Familien mit Babys während des ersten Lebensjahres: Ehrenamtliche greifen Eltern unter die Arme, die Entlastung im Alltag benötigen.

Kontakt wellcome in Backnang:

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.
Diana Bertele, wellcome-Koordinatorin,
Theodor-Körner-Straße 1, 71522 Backnang
Telefon: 0175/9727898,
E-Mail: backnang@wellcome-online.de

AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
 WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems
 Tel. 07191 6 85 27, Fax 07191 34 03 20
 E-Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de
 Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
 Mittwoch, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr
 sowie nach vorheriger Absprache am Dienstagnachmittag.

Sonntag, 6. September 2026

14. Sonntag nach Trinitatis
 „Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht,
 was er dir Gutes getan hat.“
Psalm 103, 2

Sonntag, 6. September 2026

10.15 Uhr Gottesdienst im Rahmen der Sommerpredigtreihe
 in der Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
 (Pfarrer Dr. Ulrich Beuttler)

Die diesjährige Sommerpredigtreihe hat das Thema „Alles auf
 Anfang – Geschichten vom Aufbrechen.“

Pfarrer Dr. Beuttler spricht zum Thema: „Aufbruch in ein neues
 Land – Glauben lernen mit Abraham.“

Der Gottesdienst wird musikalisch von Herrn Weber begleitet.

Urlaub:

Die Vertretung von Pfarrerin Rupp übernimmt vom 24. August
 2026 bis 6. September 2026 Pfarrerin Götz, Tel. 07191-60290,
 E-Mail: Tamara.Goetz@elkw.de

Vertretungsregelung während Vakanz:

Die Pfarrstelle in unserer Gemeinde ist zurzeit vakant.
 Pfarrerin Rupp übernimmt in dieser Zeit die Kasualvertretung
 und stellvertretend die geschäftsführenden Aufgaben.

Pfarrerin Rupp:

Tel.: 07191 / 80 95 015, E-Mail: Desiree.Rupp@elkw.de

Taufen ab August 2026:

Taufen können an verschiedenen Sonntagen stattfinden. Bitte
 nehmen Sie für Taufanmeldungen oder Fragen Kontakt auf mit
 Pfarrerin Désirée Rupp: Desiree.Rupp@elkw.de



Katholische Kirchengemeinde
St. Johannes
Heiningen, Maubach und Waldrems

Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang
 Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38
 E-Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de
 Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag, 3. September 2026

20.00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche
 20.00 Uhr Taizé-Gebet, Totenkirchle

Samstag, 5. September 2026

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Christkönigskirche

Sonntag, 6. September 2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Christkönigskirche
 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

Dienstag, 8. September 2026

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

Mittwoch, 9. September 2026

8.00 Uhr Eucharistiefeier, Christkönigskirche

AUS DEN VEREINEN

club junges europa (cje)

Homepage: www.cje-backnang.de



Freizeit-Volleyball in der Reisbach-Turnhalle in Waldrems

Lust auf Volleyball, aber noch kein passendes Team gefunden?
 Vielleicht hat Deine Suche jetzt ein Ende. Wir laden herzlich
 ein, in unsere Volleyball-Gruppe zu kommen. Wir spielen (au-
 ßerhalb der Schulferien) jeden

Dienstag von 18.00 bis 20.00 Uhr in der
Schulturnhalle Reisbachtal in Waldrems

Bei uns spielen alle Geschlechter und Altersgruppen von 20 bis 65 Jahren zusammen. Man muss kein Profi sein, um bei uns mithalten zu können, aber ein wenig Ballsicherheit, Regelkenntnis und Spielverständnis müssen schon sein, denn sonst kommt kein Spiel zustande – und das macht niemandem Spaß. Aber einfach mal kommen und ausprobieren, dann zeigt sich gleich, ob es passt – für Dich und für uns.

Und wer ist eigentlich „wir“? Wir ist der cje backnang e.V. (club junges europa). Die Teilnahme am Volleyball kostet nichts, man muss auch kein Vereinsmitglied sein (darf das aber natürlich gerne).

Ach ja! Und nach dem Duschen gehen wir zusammen was essen und trinken.

Noch Fragen?

Jürgen Wintergerst, Tel. 01577 26 26 16 8

E-Mail: juergen.wintergerst@outlook.de

Modellbahner Backnang e.V.

Homepage: www.modellbahner-backnang.de



Wir sind ein Verein, der sich hobbymäßig mit dem Bau und dem Betrieb einer Modelleisenbahnanlage in Spur H0 beschäftigt. Unsere Vereinsanlagen wachsen und entwickeln sich seit der Vereinsgründung 2009 beständig.

Wir arbeiten mit viel Leidenschaft und Liebe zum Detail an der Gestaltung und der Pflege der Modellbahnanlagen.

Neue Interessenten für das Modellbahn-Hobby sind stets willkommen.

Die Anlagen des Vereins befinden sich in der Tübinger Str. 25 in Backnang - Heiningen. Der Treff findet jeden Montag und Donnerstag ab 18.30 Uhr statt.

Radsportverein Backnang-Waldrems 1914 e.V.

Homepage: www.rsv-waldrems.de



Trimm-Dich-Freizeitgruppe

Montags ab 20.30 Uhr in der Radsporthalle: Gymnastik für Rücken und Bauch. Während der Winterzeit eine halbe Stunde früher. Davor nach Absprache Dauerlauf oder Krafttraining an Geräten. Ansprechpartner ist Lothar Frey 0157 73869467.

Frauengymnastik

Mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Radsporthalle: Übungsleiterin ist Frau Bettina Schimke-Oberländer (DOSB-Trainerin C Breitensport, DTB-Kursleiterin Yoga und Trainerin für Sportrehabilitation)

Abteilungsleiterin ist Andrea Schüle, Tel. 07191 7 13 46

Cardio Fitness

Donnerstags von 20.00 bis 21.00 Uhr in der Radsporthalle, Gymnastikraum:

abwechslungsreiches Ausdauer- und Krafttraining
Übungsleiterin und Ansprechpartnerin ist Bianca Schmied
Auskunft/Vereinbarung Probetraining per E-Mail unter bianca_schmied@web.de

Mountainbike-Gruppe

Du möchtest Spaß beim Mountainbiken in der Gemeinschaft und nach dem Sport Geselligkeit?
Dann melde dich, gerne auch mal zum Reinschnuppern!

Trainingszeiten:

Wann: Immer am Freitag während der Sommerzeit 17.30 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag: nach Absprache

Wo: Treffpunkt an der Radsporthalle Waldrems

Ansprechpartner:

Stefan Winter Mobil: 0173-7077749 (gerne WhatsApp)
E-Mail: stefan-burgstetten@t-online.de

Martin Fuchs Mobil: 0173-9732353 (gerne WhatsApp)
E-Mail: mafu373@gmail.com

Rennrad-Gruppe

Du fährst gerne Rennrad oder möchtest gerne mit dem Rennradfahren anfangen? Dann bist Du hier genau richtig! Wir sind eine Radsportgruppe, bei der alle willkommen sind.

Gymnastik-Selbsthilfegruppe



Senioren-gymnastik	8.30 – 9.30 Uhr
Wirbelsäulengymnastik	9.30 – 10.30 Uhr
Osteoporose-Gymnastik	10.30 – 11.30 Uhr

Die Übungsstunden finden mittwochs in der Radsporthalle Waldrems statt.

Information und Anmeldung:

Robert Schäfer, ausgebildeter Sportlehrer, Tel. 07191 73 43 15

LandFrauen Verein Heiningen



Homepage: www.landfrauen-heiningen.de

Sport bei den Landfrauen in Heiningen

DIENSTAG		
Hatha Yoga	18.00 - 19.15 Uhr 10 x 75 Minuten 90,- Euro Mitglieder, 102,- Euro Nichtmitglieder seit 28. April 2026	Unterer Gymnastikraum Reisbachhalle Daniela Breining Tel. 0174/9685531
Linientanz für alle	18.45 - 19.45 Uhr 14 x 60 Minuten 84,- Euro Mitglieder, 91,- Euro Nichtmitglieder seit 14. April 2026	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Jochen Basmann, Anmeldung Jutta Rieger-Ehrmann Tel. 960719
DONNERSTAG		
Präventive Gymnastik und Austausch	10.00 - 11.00 Uhr Mitglieder Jahrespauschale Einstieg jederzeit möglich	Unterer Gymnastikraum Reisbachhalle Heidi Taschner Tel. 68263
Kreativer Tanz, Orientalischer Tanz...	17.30 - 18.30 Uhr 5 x 60 Minuten Mitglieder + Nichtmitglieder 30,- Euro	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Manuela Lungo Tel. 1795060

Neugierig geworden? Dann melde dich, gerne auch mal zum Reinschnuppern!

Trainingszeiten:

Wann: Immer am Dienstag während der Sommerzeit um 18:00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag oder mal eine Feierabendrunde nach Absprache
Wo: Treffpunkt an der Radsporthalle Waldrems

Ansprechpartner:

Marc Stang Telefon: 07191-86957 (AB Radsportverein)
E-Mail: rennrad@rsv-waldrems.de

Radball

Schüler und Jugend: dienstags und donnerstags, 17.00 – 18.30 Uhr
Schüler und Jugend: dienstags und donnerstags, 18.30 – 20.00 Uhr
Amateure: dienstags und donnerstags, 20.00 – 22.00 Uhr
Anfänger und Schüler: mittwochs und freitags, 18.00 – 19.30 Uhr
Trainingsort: Radsporthalle, Auskunft bei Markus Heckelmann per E-Mail unter rsvwaldremsradball@gmail.com

Rakitu

Kinderturnen für Kinder von 3 – 7 Jahren
mittwochs: Rakitu MINIS 15.15 – 16.15 Uhr (ab 3 Jahren)
Rakitu MAXIS 16.30 – 17.30 Uhr (ab 5 Jahren)

Auskunft bei Maike Wörner und Nadine Heckelmann per E-Mail: rsvwaldremsradball@gmail.com oder rakitu@rsv-waldrems.de. Eine Anmeldung ist erforderlich!

Freunde der Städtepartnerschaft Backnang–Annonay e.V.



Chansonabend

Trio „Chanson Surprise“ präsentiert Klassiker des französischen Chansons

Der Verein Freunde der Städtepartnerschaft Backnang-Annonay e. V. lädt ein zu einer Soirée de la Chanson am Freitag, den 25. September 2026 im Merlin Backnang.

La vie et l'amour – das sind die Themen des Trios **Chanson Surprise** mit Barbara Weyman (Gesang, Gitarre), Klaus Niedermayer (Akkordeon) und Jochen Ferber (Piano, Gesang). Sie präsentieren ein abwechslungsreiches Programm aus Klassikern des französischen Chansons, wie beispielsweise von Edith Piaf, Jacques Brel, Charles Trenet, Gilbert Bécaud u.a. bis hin zu Stücken aktueller Interpreten wie ZAZ und Patricia Kaas. Um das französische Kulturgut Chanson auch Menschen näherzubringen, die über keine französischen Sprachkenntnisse verfügen, bekommen Konzertbesucher zu allen Stücken stets eine kurzweilige Einführung auf Deutsch.

Die Musiker haben sich einzeln und gemeinsam auf den Bühnen der Region und darüber hinaus einen Namen gemacht.

Barbara Weyman spielt mit Musikern in verschiedenen Formationen Folk, Pop& Rock bis hin zu Jazz. Als Französischlehrerin hat sie durch zahlreiche Frankreichaufenthalte und Freundschaften auch die Liebe zum Französischen Chanson entdeckt. Mit ihrer kraftvollen Stimme interpretiert sie die großen französischen Chansonnières.

Jochen Ferber, erfolgreicher Konzertpianist und Musiklehrer an der Musik- und Kunstschule Backnang, begeistert mit seinen Klassik-Konzerten seit Jahren ein zunehmend großes Publikum weit über den Raum Backnang hinaus. In letzter Zeit tritt er vermehrt auch erfolgreich als Liedermacher in Erscheinung. Im Trio Chanson Surprise interpretiert er professionell und ausdrucksstark mit Instrument und Stimme französische Klassiker.

Ein vielgefragter Akkordeonist ist Klaus Niedermayer, der in vielen Genres und Musikstilen zuhause ist. Kürzlich absolvierte er außerdem ein Jazz Seminar am Hohner Konservatorium Trossingen. Er ist die ideale Besetzung für ein Trio, das sich dem Französischen Chanson gewidmet hat. Immer wieder schafft er mit virtuosen solistischen Einlagen ein faszinierendes französisches Flair.

Die Veranstaltung im Merlin, Eberhardstraße 2 in Backnang beginnt um 19.00 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr. Eintrittskarten gibt es nur im Vorverkauf bei der Buchhandlung Kreutzmann in Backnang zu 25,- Euro (Nicht-Mitglieder), 20,- Euro (Mitglieder) und 10,- Euro (Schüler).



Das Trio Chanson Surprise mit v.l.n.r. Jochen Ferber, Barbara Weyman und Klaus Niedermayer
Foto: Barbara Weyman

Tischtennisclub Maubach e.V.

Homepage: www.ttc-maubach.de



Trainingszeiten des Tisch-Tennis-Clubs Maubach
in der Reisbachhalle der Talschule

Montags 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Mittwochs	17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche) 20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)
Freitags	17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche) 20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Jugendleiter Günter Bauer unter jugendleiter@ttc-maubach.de oder Tel. 0176/34 98 50 57

Winterfitness

Du möchtest fit durch den Winter kommen, oder dich auf die Skisaison vorbereiten und dabei auch noch Spaß haben? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir sind eine gemischte Gruppe und trainieren im Winterhalbjahr gemeinsam Kraftausdauer, Stabilität (Core), Mobilität, Koordination und Herz-Kreislauf.

Wir freuen uns über jeden Neueinsteiger, gerne kann auch reingeschnuppert werden. Bitte falls vorhanden eine Gymnastikmatte mitbringen.

Wann: donnerstags 20.00 bis 21.30 Uhr
(8. Oktober 2026 bis 18. März 2027, ausgenommen Schulferien)

Wo: Reischbachhalle in der Talschule
Leitung: Bettina Schimke-Oberländer und Simon Feldmeth

Anmeldung: <https://tsg1846.de/anmeldung/kurse>

Homepage: <https://www.tsg-backnang-ski.de/>



Skiabteilung

WISSENSWERTES

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

das neue VHS-Programm ist da. Es ist auf unserer Homepage www.vhs-backnang.de abrufbar. Sie erhalten das Heft an verschiedenen Auslegestellen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Volkshochschulteam Backnang



80 JAHRE
WIR FEIERN AM 18. OKTOBER.

Stempel der
Volkshochschule
Backnang
Kreissparkasse
Waiblingen

www.vhs-backnang.de

Seniorenbüro Backnang



Senioren basteln

Das Seniorenbüro der Stadt Backnang lädt am Freitag, 18. September 2026, um 9.30 Uhr, zum kreativen Basteln im Seniorentreff, Im Biegel 13, ein. Hier werden unter der Anleitung von Godefrida Richter Grußkarten für verschiedene Gelegenheiten hergestellt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten Schere, Bastelunterlage, Papierkleber, Bleistift, Radiergummi, Lineal und eventuell einen Cutter mitbringen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Es werden anfallende Materialkosten vor Ort abgerechnet. Eine Anmeldung ist vorab persönlich im Seniorenbüro oder unter der Telefonnummer 07191 894-319 erforderlich.

Die Bücherei hat für Sie geöffnet:

Dienstag:	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen
Samstag:	9.00 – 13.00 Uhr

Weitere Auskünfte unter:

Tel. 07191 96 67-0, www.vhs-backnang.de

GALERIE DER STADT BACKNANG

Ausstellung „Play Me“ von Vanessa Henn in der Galerie der Stadt Backnang

Zur Eröffnung der Ausstellung „Play Me“ von Vanessa Henn am Freitag, 11. September 2026, um 20.00 Uhr in der Galerie der Stadt Backnang, Petrus-Jacobi-Weg 1, sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Heinz Franke, ehrenamtlicher Stellvertreter des Oberbürgermeisters der Stadt Backnang, wird ein Grußwort sprechen. Danach wird Galerieleiter Martin Schick in die Ausstellung einführen. Das Haus ist am Eröffnungstag ab 19.00 Uhr geöffnet. Die Ausstellung läuft bis 8. November 2026.

Die in Stuttgart geborene und heute in Berlin lebende Bildhauerin Vanessa Henn hat in Stuttgart Bildhauerei studiert

und ist in der Region vor allem durch ihre Kunstprojekte am Bau und im öffentlichen Raum bekannt geworden.



Kleine Utopie, 2010, Holz, 185 x 38 x 55 cm

Foto: Julien Villaret



Parts of the Game, 2023, Stahl, PVC, Maße variabel

Foto: Vanessa Henn



Version 3.0, 2022, Marmor, Stahlgitter, 120 x 55 x 26 cm

Foto: Kerstin Müller

Insbesondere mit ihren Geländer-Skulpturen hat sie sich einen Namen gemacht. Ihr Oeuvre ist aber weitaus vielfältiger: Zu sehen sind Objekte, Skulpturen und Installationen in unterschiedlichsten Materialien. Die Bildhauerin bevorzugt markante Kombinationen aus Stahl, Eisen, Beton, Stein, Porzellan, Kunststoff oder Holz, mit klaren Formen und Strukturen und oft kombiniert mit wiederverwendeten Bauteilen. Die eigenwilligen, nicht immer ganz abstrakten, mitunter humorvollen Objekte kombinieren die reine Form mit gefundenen, oft umgearbeiteten Bauteilen und Elementen aus dem Bereich Innenausbau, nicht selten Handläufe von Treppengeländern, die einem vertraut sind und Assoziationen in alle Richtungen wecken. Bezüge zu Architektur, Design und Innenarchitektur sind stets präsent und stellen neue, überraschende Zusammenhänge her, während sich eher konstruktive und abstrakte Aspekte ordnend in die Formgebung integrieren. Neben den freistehenden gibt es viele Wandarbeiten, die das Dreidimensionale mit bildhafter Gestaltung verbinden.

Gezeigt werden aber auch Fotoarbeiten, Cyanotypien und spielerische Collagen – beim Gang durch die Ausstellung wird man immer wieder neue Werkgruppen und Techniken entdecken. Neben den ganz neuen werden auch ältere Arbeiten gezeigt, so dass man einen querschnittshaften Einblick in das künstlerische Schaffen von Vanessa Henn bekommt und Arbeiten aus unterschiedlichen Werkphasen zueinander in Beziehung setzen kann. Der Eintritt in die Ausstellung ist frei. Die **neuen Öffnungszeiten** der Galerie sind Dienstag bis Freitag von 15.30 bis 18.00 Uhr, Samstag von 11.00 bis 17.00 Uhr und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr. Am Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober 2026) und an Allerheiligen (1. November 2026) ist die Galerie von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Infor-

mationen findet man auch unter www.galerie-der-stadt-backnang.de.



Living, 2024, Collage aus Magazinseiten, 22 x 30 cm

Foto: Vanessa Henn

Begleitprogramm:

Führungen „Zwischen Markt und Mittagessen“:

Jeden zweiten und vierten Samstag im Monat, jeweils um 12.00 Uhr, findet eine öffentliche Führung durch die Ausstellung statt. Der Eintritt ist frei; eine kleine Spende ist willkommen. Dauer ca. 45 Minuten.

Museumspädagogik:

Samstag, 10. Oktober 2026, 10.00 bis 13.00 Uhr, „Finden und selber machen“, Workshop für Kinder von 6 bis 11 Jahren, mit kurzem Gesprächsrundgang durch die Ausstellung und anschließendem Selbermachen, mit Barbara Kastin (maximal 10 Teilnehmer), Anmeldung bis 5. Oktober 2026 per E-Mail an galerie-der-stadt@backnang.de. 10 Teilnehmer), Kosten: 15,- Euro inklusive Material

Samstag, 7. November 2026, 10.00 bis 13.00 Uhr, „Material und Montage“, Kunstworkshop für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren, mit Gesprächsrundgang durch die Ausstellung und anschließendem Selbermachen, mit Barbara Kastin (maximal 10 Teilnehmer), Kosten: 15,- Euro inklusive Material, Anmeldung bis 31. Oktober 2026 per E-Mail an galerie-der-stadt@backnang.de.

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie auch unter www.backnang.de

Verschiedenes

Esslingen ↔ Bad Cannstatt, Waiblingen ↔ Schorndorf: Zug- und Haltausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen auf den Linien S1, S2 und S3

In den Nächten 11./12. September 2026 und 13./14. September 2026, jeweils von 22.00 Uhr bis 5.00 Uhr, finden Instandhaltungsarbeiten zwischen Bad Cannstatt und Esslingen(N) bzw. Schorndorf statt. Es kommt zu folgenden Einschränkungen:



In der Nacht 11./12. September 2026, 22.00 Uhr bis 5.00 Uhr

- Linie S2 entfällt zwischen Schorndorf und Waiblingen.
- **Ersatzverkehr mit Bussen (S2E)** zwischen Schorndorf, ZOB, Bussteig 1 und Waiblingen, ZOB, Bussteig 11.

In der Nacht 13./14. September 2026, 22.00 Uhr bis 5.00 Uhr

- **Linie S1** Richtung Kirchheim(T) hält nicht in Neckarpark und Obertürkheim.
- **Ersatzverkehr mit Bussen (S1E)** von Bad Cannstatt, Bahnhof, Pos. 2 nach Esslingen(N), ZOB.
- **Linie S2** Richtung Schorndorf hält nicht in Nürnberger Straße, Sommerrain und Fellbach.
- **Linie S3** Richtung Backnang hält nicht in Nürnberger Straße, Sommerrain und Fellbach.
- **Ersatzverkehr mit Bussen (S3E)** von Bad Cannstatt, Bahnhof, Pos. 2. nach Fellbach, ZOB.

Stuttgart Hbf. ↔ Zuffenhausen: Haltausfälle auf den Linien S4, S5 und S6

In der Nacht 13./14. September 2026 finden im Bereich Stuttgart Hbf. kurzfristig notwendige Bauarbeiten statt. Es kommt zu folgenden Einschränkungen:

- **Linie S4 mit Abfahrt in Backnang um 23.03 Uhr** fährt nur bis Zuffenhausen.
- **Linie S5 mit Abfahrt in Bietigheim um 0.07 Uhr** fährt nur bis Zuffenhausen.
- **Linie S5 mit eigentlicher Abfahrt in S-Schwabstraße um 0.22 Uhr** fährt erst ab Zuffenhausen.
- **Linie S6 mit Abfahrt in Renningen um 23.41 Uhr** fährt nur bis Feuerbach.
- **Linie S6 mit eigentlicher Abfahrt in S-Schwabstraße um 0.42 Uhr** fährt erst ab Feuerbach.

Umfangreiche Bauarbeiten mit Einschränkungen im S-Bahn-Verkehr und Ersatzverkehr mit Bussen

In den Nächten 14./15. September 2026 und 16./17. September 2026 kommt es aufgrund von mehreren Baumaßnahmen im S-Bahn-Netz zu folgenden Einschränkungen:

In der Nacht 14./15. September 2026, von 22.00 Uhr bis 5.00 Uhr

- **Linie S1** wird zwischen Stuttgart Hbf (oben) und Stuttgart-Vaihingen umgeleitet und hält nicht in Stuttgart Hbf (tief), Stadtmitte, Feuersee, Schwabstraße, Universität und Österfeld.
- **Linie S1** entfällt zwischen Kirchheim(T) und Wendlingen(N) bzw. Esslingen(N).
- **Linie S3** entfällt zwischen Stuttgart-Vaihingen und Bad Cannstatt.

- **Linie S4** entfällt zwischen Kornwestheim und Marbach(N) bzw. Backnang sowie zwischen Schwabstraße und Stuttgart Hbf (tief).
- **Linie S5** entfällt zwischen Kornwestheim und Bietigheim-Bissingen sowie zwischen Schwabstraße und Stuttgart Hbf (tief).
- **Linie S6** entfällt zwischen Feuerbach und Stuttgart Hbf.
- **Ersatzverkehr mit Bussen:**
 - o S1E Esslingen(N) – Kirchheim(T) über Plochingen
 - o S4E Kornwestheim – Backnang über Ludwigsburg und Marbach(N)
 - o S5E Kornwestheim – Bietigheim-Bissingen via Ludwigsburg

In der Nacht 16./17. September 2026, von 22.00 Uhr bis 5.00 Uhr

- **Linie S1** entfällt zwischen Kirchheim(T) und Wendlingen(N) bzw. Esslingen(N).
- **Linien S4 Richtung Backnang und S5 Richtung Bietigheim-Bissingen** hält nicht am Nordbahnhof und in Feuerbach.
- **Linie S4** entfällt zwischen Stuttgart Hbf (tief) und Schwabstraße.
- **Linie S6** entfällt zwischen Feuerbach und Stuttgart Hbf.
- **Ersatzverkehr mit Bussen** (S1E) Esslingen(N) – Plochingen – Kirchheim(T)

Zuffenhausen ↔ Nordbahnhof: Einzelne Haltausfälle auf den Linien S4 und S5

In der Nacht 17./18. September 2026, 0.15 bis 1.30 Uhr, finden zwischen Ludwigsburg und Feuerbach Bahnsteigarbeiten statt, es kommt zu folgenden Einschränkungen:

- **Linie S4** mit Abfahrt in S-Schwabstraße um 0.32 und 1.02 Uhr hält nicht in Feuerbach
- **Linie S5** mit Abfahrt in S-Schwabstraße um 0.22 und 0.52 Uhr hält nicht in Feuerbach.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen.

Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.



Neues aus dem Kreisarchiv: Der Bibliothekskatalog ist online

Die Bibliotheksbestände des Kreisarchivs sind ab sofort online recherchierbar

Wer sich über die regionale Geschichte informieren möchte, sucht dafür das Kreisarchiv in Schorndorf auf. Schwerpunktmäßig handeln die Inhalte von der Geschichte des Rems-Murr-Kreises und seiner Kommunen sowie von historischer Verwaltungsliteratur seit dem 19. Jahrhundert. Der Bestand der

Archivbibliothek bietet nicht nur Historikern und Historikerinnen, sondern auch Geschichtsinteressierten, Studierenden sowie Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich mit der Geschichte des Landkreises auseinanderzusetzen.

Einfachere Einsicht für alle

Da es bisher kompliziert war, sich nach dem aktuellen Bestand der Archivbibliothek von 7.000 Titeln zu erkundigen, wurde nun die Mehrheit im neuen Onlinekatalog erfasst. Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger sich bequem und unkompliziert online über die Bestände unserer Archivbibliothek informieren.

„Mit der Freischaltung des Onlinekatalogs möchten wir Interessierten die Recherche und den Zugang zu unseren Bibliotheksbeständen erheblich erleichtern“, erklärt Valeska Martin, Leiterin des Kreisarchivs. „Wir sind überzeugt, dass diese digitale Lösung dazu beiträgt, das kulturelle Erbe unseres Landkreises stärker ins Bewusstsein zu rücken und den Zugang zu historischen Materialien zu fördern.“

So funktioniert die Recherche

Der Zugang zum neuen Bibliothekskatalog erfolgt über die Website des Landratsamts auf der Seite des Kreisarchivs. Um die gesuchten Inhalte einzusehen, kann per E-Mail an kreisarchiv@rems-murr-kreis.de ein Termin am Standort Karlsplatz 4, 73614 Schorndorf ausgemacht werden. Ein Verleih der Inhalte ist leider nicht möglich.

Für Rückfragen steht das Team des Kreisarchivs unter 07151 501 3928 oder kreisarchiv@rems-murr-kreis.de gerne zur Verfügung.

Das Landwirtschaftsamt Backnang lädt zu einer Insektenführung in den Kräutergarten Zwingelhausen ein.

Tauchen Sie mit Dorothee Steinle vom Landwirtschaftsamt Backnang in die faszinierende Welt der Insekten ein und entdecken Sie die kleinen Bewohner des Kräutergartens aus nächster Nähe. Bei dieser spannenden Führung erfahren Sie Wissenswertes über die Vielfalt, Lebensweise und Bedeutung von Insekten und warum sie für unser Ökosystem so wichtig sind.

Die Insektenführung findet am Dienstag, 8. September 2026 von 16.00 bis 17.30 Uhr im Kräutergarten, Wengertsäcker, 71737 Kirchberg an der Murr, Ortsteil Zwingelhausen statt.

Die Kosten von 5,- Euro sind in bar vor Ort bezahlbar.

Eine Anmeldung ist bis zum 7. September 2026 beim Landwirtschaftsamt Backnang unter 07151 501 4000 (vormittags) oder landwirtschaft@rems-murr-kreis.de möglich.

Oder über diesen Link:

https://rems-murr-kreis.form.cloud/frontend-server/form/alias/Rems-Murr-Kreis/Insektenfuehrung_09_2026

Sei bereit: Rems-Murr-Kreis startet mit allen 31 Städten und Gemeinden eine gemeinsame Kampagne zum Bevölkerungsschutz

Eigenvorsorge stärken, Risiken kennen, zusammen handlungsfähig bleiben

Was ist zu tun, wenn nach einem Unwetter der Strom ausfällt, Straßen überflutet sind oder wichtige Kommunikationswege nicht mehr funktionieren? Krisen und Notlagen können unerwartet eintreten. Wer vorbereitet ist, weiß im entscheidenden Moment, was zu tun ist. Umso wichtiger ist es, sich rechtzeitig

mit möglichen Szenarien auseinanderzusetzen und einfache Vorkehrungen zu treffen. Wirksamer Bevölkerungsschutz lebt nicht nur vom professionellen Einsatz der Behörden und Hilfsorganisationen. Auch die Eigenvorsorge jedes Einzelnen trägt dazu bei, dass Menschen in einer Notlage handlungsfähig bleiben. Landkreis, Städte und Gemeinden sowie die Blaublichtorganisationen arbeiten im Not- und Ernstfall eng zusammen. Damit diese Hilfe im Krisenfall bestmöglich wirken kann, ist es entscheidend, dass auch die Bürger frühzeitig vorsorgen, sich verlässlich informieren und vorbereitet sind.

Gemeinsame Kampagne mit allen 31 Städten und Gemeinden:

Der Rems-Murr-Kreis startet deshalb gemeinsam mit seinen 31 Städten und Gemeinden eine Bevölkerungsschutzkampagne und macht diese passend zum **bevorstehenden bundesweiten Warntag**, der am **Donnerstag, 10. September 2026 um 11.00 Uhr** stattfindet, sichtbar. Unter dem schwäbisch eingefärbten Motto „**Älles parat**“ richtet sich die Kampagne gezielt an alle Mitmenschen im Landkreis: Sie soll **sensibilisieren**, informieren und dazu **ermutigen**, die persönliche **Eigenvorsorge** mit wenigen, aber wirksamen Schritten anzugehen.

Die außergewöhnlichen Starkregenereignisse im Jahr 2024 haben gezeigt, wie schnell und plötzlich sich die Lage vor Ort verändern kann. **Hochwasser, Starkregen** und **Unwetter** gehören ebenso zu den möglichen Szenarien im Landkreis wie **Brände, Hitzeperioden** oder ein länger andauernder **Stromausfall**. Die Kampagne vermittelt dabei eine klare Botschaft: **Vorsorge bedeutet nicht Panik, sondern Verantwortung** – für sich selbst, für die Familie und für die Nachbarschaft.

„Niemand kann den Ernstfall vorhersehen. Aber jede und jeder kann sich mit überschaubarem Aufwand darauf vorbereiten und dazu beitragen, handlungsfähig zu bleiben“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel. „Wer beispielsweise wichtige **Warnmeldungen** über die **Nina-Warn-App** empfangen kann, einen kleinen **Vorrat** und einen **Notfallrucksack** parat hat und weiß, wo Hilfe und verlässliche Informationen zu finden sind, kann im Ernstfall nicht nur sich selbst schützen, sondern auch anderen helfen. Eigenvorsorge stärkt unsere gesamte Gemeinschaft und macht sie resilienter, denn Bevölkerungsschutz geht uns alle an.“

Vorbereiten und mitwirken – Eigenvorsorge zum Thema machen:

Ziel der Kampagne ist es, die **Eigenvorsorge** stärker in den Alltag zu rücken und Gespräche in Familien, Nachbarschaften, Vereinen und am Arbeitsplatz anzustoßen. Im Mittelpunkt der Kampagne steht die Website Startseite | sei bereit – Rems-Murr-Kreis, die einen **praktischen** und **bewusst kompakten Überblick** bietet. Dort finden Bürgerinnen und Bürger gut aufbereitete Informationen des **Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)** zu Warnmöglichkeiten, Notvorräten und richtigem Verhalten in Krisensituationen oder u.a. den Link zum **Katastrophenschutz-Film**, den Kreis und Blaublichtorganisationen gemeinsam als Angebot zum **Aktionstag Katastrophenschutz in Schulen** realisiert haben. Ein besonderer Mehrwert: Die Website bündelt außerdem die Informationen **aller 31 Städte und Gemeinden** im Rems-Murr-Kreis. So können sich Bürgerinnen und Bürger schnell darüber informieren, welche **Hilfsangebote, Anlaufstellen** und örtlichen Informationen vor Ort verfügbar sind.

Im Schulterschluss mit den Blaublichtorganisationen:

Die Kampagne wirbt auch für das **Ehrenamt**: Feuerwehren, Technisches Hilfswerk, Rettungsdienste und weitere Blaublicht-

organisationen leisten unverzichtbare Arbeit für die Sicherheit der Menschen im Landkreis. „Bevölkerungsschutz lebt vom Miteinander und vom ehrenamtlichen Einsatz“, betont Kreisbrandmeister Pascal Dölle. „Ob bei der Feuerwehr, im Sanitätsdienst, in der Wasserrettung, in der Betreuung oder in der Technik: Es gibt viele sinnvolle Aufgaben. Vorkenntnisse sind nicht immer erforderlich – wichtig sind Interesse, Teamgeist und die Bereitschaft, anderen zu helfen.“



Oberbürgermeister Maximilian Friedrich, Große Kreisstadt Backnang
Foto: Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Sichtbar von und für Menschen aus dem Landkreis:

Den Auftakt zur Kampagne bilden auffällige Plakate in den internationalen Farben des Bevölkerungsschutzes Blau und Orange. Besonders persönlich sind die Motive der Plakatkampagne: Sie zeigen Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie die Rathauschefinnen und -chefs aus dem Rems-Murr-Kreis. Die Porträtierten begegnen den Menschen dabei offen, authentisch und zuversichtlich mit geeigneten Requisiten wie z.B. einem Handy mit Warnapp, einer Taschenlampe oder einem Wasserkannister. Damit wird deutlich: Es geht nicht darum Angst oder Panik zu verbreiten. Es geht darum, mögliche Gefahren ernst zu nehmen, informiert zu sein und mit einfachen Maßnahmen vorbereitet zu handeln.

Ergänzt werden die Plakate durch Beiträge in den sozialen Medien, Brückenbanner sowie ein Fassadenbanner am Sitzungssaal des Landkreises am Alten Postplatz 10 in Waiblingen. Denn auch der vor wenigen Jahren modernisierte Sitzungssaal steht für die Vorbereitung auf den Krisenfall und dient der Kreisverwaltung in solchen Situationen als top ausgestatteter Stabsraum.

Interkommunale Zusammenarbeit über Bundesgrenzen hinweg:

Die Kampagne ist zugleich ein Beispiel dafür, wie ein wichtiges und **sensibles Thema** mit **überschaubaren finanziellen**

Mitteln wirksam in die Öffentlichkeit getragen werden kann. „Wir danken dem **Landkreis Nordfriesland** sehr herzlich für den offenen, kollegialen Austausch und die wertvolle Inspiration und dass wir auf ihre Erfahrungswerte mit dieser Bevölkerungsschutzkampagne aufbauen durften. Gute Ideen enden nicht an Landesgrenzen: Wenn Landkreise voneinander lernen, Erfahrungen teilen und bewährte Ansätze gemeinsam weiterentwickeln, stärkt das den Bevölkerungsschutz nachhaltig. Von dieser Zusammenarbeit profitieren am Ende vor allem die Menschen vor Ort.“, so Landrat Dr. Richard Sigel.

Mit Ruhe und Rücksicht hinter dem Steuer

„Busfahrer des Jahres 2026“ im Rems-Murr-Kreis ist Gjergj Bibaj vom Busunternehmen Omnibus-Verkehr Ruoff (OVR)

Gjergj Bibaj ist zum „Busfahrer des Jahres 2026“ im Rems-Murr-Kreis gewählt worden. Der 48-Jährige aus Waiblingen fährt seit 2008 für das Busunternehmen OVR. Er ist vor allem auf den Linien 205, 207, 208, 209, 216 und 218 im Raum Waiblingen und Fellbach unterwegs. OVR-Geschäftsführer Mark Hogenmüller und VVS-Geschäftsführerin Cornelia Christian überreichten Bibaj die Auszeichnung am 24. August 2026. Als Anerkennung erhält der Gewinner einen Einkaufsgutschein im Wert von 200,- Euro.

Seit inzwischen 18 Jahren sitzt Gjergj Bibaj hinter dem Steuer eines Linienbusses. Für den Beruf entschied er sich unter anderem wegen der sicheren Beschäftigung und der abwechslungsreichen Tätigkeit. Besonders wichtig war ihm von Anfang an der Kontakt mit Menschen. „Am besten gefallen mir das Fahren selbst, die Begegnungen mit den Fahrgästen und die Abwechslung im Tagesablauf“, erzählt Bibaj. „Es ist ein schönes Gefühl, gebraucht zu werden und zu erleben, dass die Fahrgäste dankbar sind.“

Dass seine freundliche und hilfsbereite Art bei den Menschen ankommt, zeigt eine eingereichte Nominierung. Ein gehbehinderter Fahrgast, der regelmäßig mit Bibaj unterwegs ist, hebt darin besonders seine Rücksichtnahme hervor: Der Busfahrer warte bei Bedarf einen Moment länger, damit alle Fahrgäste sicher einsteigen und in Ruhe Platz nehmen können. Auch in schwierigen Situationen bleibe er freundlich, geduldig und kundenorientiert.



Foto: VVS

Für Gjergj Bibaj sind gerade diese alltäglichen Begegnungen ein besonderer Teil seines Berufs. „Jeder dankbare und respektvolle Umgang mit Fahrgästen ist für mich ein schönes Erlebnis“, sagt er. Freundlichkeit und gegenseitige Wertschätzung sind für ihn die Grundlage dafür, dass sich die Menschen im Bus wohl und sicher fühlen.

Gleichzeitig kennt der 48-Jährige die Herausforderungen seiner Arbeit genau. Busfahrerinnen und Busfahrer müssen über viele Stunden konzentriert bleiben, mit schwierigen Verkehrssituationen umgehen und trotz Zeitdruck besonnen reagieren. Auch unvorhersehbare Ereignisse gehören zum Arbeitsalltag. „Gerade dann ist es wichtig, ruhig und aufmerksam zu bleiben. Die Sicherheit der Fahrgäste steht immer an erster Stelle“, betont Bibaj.

Auch sein Arbeitgeber freut sich über die Auszeichnung. „Gjergj Bibaj steht beispielhaft für einen sicheren, zuverlässigen und zugleich aufmerksamen Fahrer“, sagt OVR-Geschäftsführer Mark Hogenmüller. „Er hat stets einen Blick für die Bedürfnisse seiner Fahrgäste und begegnet ihnen mit Respekt und Hilfsbereitschaft. Wir freuen uns sehr, dass sein langjähriger Einsatz mit dieser Auszeichnung gewürdigt wird.“

VVS-Geschäftsführerin Cornelia Christian betont, wie wichtig ein rücksichtsvoller Umgang mit den Fahrgästen ist: „Busfahrerinnen und Busfahrer tragen jeden Tag eine große Verantwortung. Neben sicherem und zuverlässigem Fahren kommt es dabei besonders auf Aufmerksamkeit und Einfühlungsvermögen an. Mit seiner ruhigen, freundlichen Art sorgt Gjergj Bibaj dafür, dass sich alle Fahrgäste gut aufgehoben fühlen. Für diesen täglichen Einsatz danken wir ihm herzlich.“

Seit 2004 schreibt der VVS jährlich den Wettbewerb „Busfahrer, Busfahrerin des Jahres“ aus. Fahrgäste können dabei ihre persönlichen Favoritinnen und Favoriten nominieren. Eine Jury aus Vertreterinnen und Vertretern des VVS, der Verbundlandkreise und der regionalen Verkehrsunternehmen wählt anschließend die Busfahrerinnen und Busfahrer des Jahres in den einzelnen Verbundlandkreisen sowie in der Landeshauptstadt Stuttgart aus.



Foto: VVS

Wasserstoffbusse im Remstal: Zwischenbilanz zum Probebetrieb

Positives Fazit beim Pressetermin an der neuen Wasserstofftankstelle am Waiblinger Tor

Schon seit einigen Monaten sind sie auf der Straße zu sehen: Die ersten sechs Wasserstoffbusse befinden sich seit Ende Mai 2026 im Probebetrieb. Der Landkreis hat sich für einen umfassenden Probebetrieb von Bussen und Tankstelle entschlossen, um die neue Technik ausgiebig zu testen. Nun zieht der Landkreis zusammen mit dem Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) eine positive Bilanz.

„Die Busse fahren mittlerweile unter der Woche nahezu jeden Tag und auch komplette Umläufe störungsfrei – und das auch bei der großen Hitze der letzten Wochen. Das sind gute Vorzeichen für den vollständigen Übergang in den Regelbetrieb, der ab Oktober geplant ist“, so Daniel Wiedmann, Leiter des ÖPNV-Amts im Landratsamt.



Präsentieren die Wasserstofftankstelle in Waiblingen: Tobias Schunn (Abteilungsleitung Verkehrsmanagement & nachhaltige Mobilität Stadt Waiblingen), Dieter Schienmann (Baubürgermeister Waiblingen), Simon Kistner (Dezernent des Landratsamts Rems-Murr-Kreis), Cornelia Christian (VVS-Geschäftsführerin), Birgit Stoib (FMO-Geschäftsführerin) und André Steinau (Hy-Waiblingen-Geschäftsführer) (v.l.n.r.). Foto: VVS

Leuchtturmprojekt in Deutschland

Insgesamt sind drei Wasserstofflinienbündel in den Verkehrsräumen Fellbach/Kernen, Waiblingen und Weinstadt/Korb geplant. Damit wird ab Januar 2027 in Weinstadt/Korb sowie ab August 2027 in Fellbach/Kernen der gesamte und in Waiblingen ein großer Teil des regulären Linienverkehrs vollständig emissionsfrei erbracht. Die gesamte verbleibende Verkehrsleistung wird mit sauberen Fahrzeugen erbracht. Die Klassifizierung als „sauberes Fahrzeug“ bedeutet einen um 90 Prozent geringeren CO₂-Ausstoß im Vergleich zum herkömmlichen Dieselsbus.

Weitere 7 Wasserstoffgelenkbusse werden gegen Ende des Jahres erwartet. Der Einsatz dieser Busse ist ab Januar 2027 vorgesehen. Während die Genehmigung für den noch fehlenden Elektrolyseur der Tankstelle mittlerweile vorliegt, fehlt noch ein für den Betrieb des Elektrolyseurs notwendiger Trafo. Dieser soll gegen Jahresende geliefert werden.

Das Projekt gilt als Leuchtturmprojekt in Deutschland, da die Tankstelle nicht nur Busse betankt, sondern ab voraussichtlich Anfang 2027 grünen Wasserstoff direkt vor Ort herstellt.

Der Landkreis und die Stadt Waiblingen investieren dabei gemeinsam 11,7 Millionen Euro in das Projekt – jeweils hälftig.

Die HyWaiblingen hat für das Projekt insgesamt 5 Millionen Euro an Bundesfördermitteln erhalten.

„Ich freue mich, dass die Busse inzwischen erfolgreich unterwegs und im Stadtbild sichtbar sind“, ergänzt Landrat Dr. Richard Sigel. „Mit diesem Projekt verbinden wir klimafreundliche Mobilität mit dem Aufbau einer zukunftsfähigen Energieinfrastruktur vor Ort. Unser Ziel ist dabei, Dieselsbusse zu ersetzen – das bedeutet weniger Lärm und weniger Abgase im Linienverkehr“, so der Landrat weiter. „Wasserstoff ist bei uns Teil einer Gesamtstrategie zum stärkeren Einsatz von erneuerbaren Energien – unter anderem auch mit einer Zukunftswerkstatt am Beruflichen Schulzentrum Backnang. Dort bilden wir den technischen Nachwuchs bewusst für alle Antriebsformen aus.“

„Die Clean Vehicle Directive gibt ein klares Ziel vor: Der Busverkehr muss Schritt für Schritt emissionsfrei werden. Welcher Antrieb dafür am besten geeignet ist, hängt stark von den Bedingungen vor Ort ab. Neben batterieelektrischen Bussen können wasserstoffbetriebene Busse bei anspruchsvollen Einsatzbedingungen eine wichtige Rolle spielen“, sagt VVS-Geschäftsführerin Cornelia Christian.

Durch das Wasserstoffprojekt des Landkreises und die damit zusammenhängenden Vergaben der Buslinien 1 (Fellbach/Kernen), 2 (Weinstadt) und 3 (Waiblingen) mit Wasserstoffbussen werden die Vorgaben der Clean Vehicle Directive übererfüllt. Dies ermöglicht es dem Landkreis Kosten einzusparen, indem andere Linienbündel ohne emissionsfreie Fahrzeuge ausgeschrieben werden können.

Warum Wasserstoff im ÖPNV eine wichtige Alternative bleibt



Tobias Bloos von der FMO startet den Tankvorgang Foto: VVS

Der Landkreis hat die Entwicklung von Antrieben mit Batterie und Brennstoffzelle im Blick. Dabei zeigt sich: Busse mit

Brennstoffzellenantrieb werden zunehmend konkurrenzfähiger. Gleichzeitig schreitet der Ausbau des Stromnetzes gerade im ländlichen Raum sowie die Elektrifizierung von Busbetriebshöfen nicht in der nötigen Geschwindigkeit voran, damit Elektrobusse mit Batterie konsequent überall eingesetzt werden können. Auch zeigen praktische Erfahrungen im Schwäbischen Wald, dass die Reichweite von diesen Bussen bei anspruchsvollen Linienwegen und kalten Temperaturen betrieblich noch nicht optimal ist.

Mit Blick auf künftig strengere Vorgaben für einen emissionsfreien ÖPNV bleibt Wasserstoff eine wichtige Technologie, um die emissionsfreie Mobilität weiter auszubauen.

Warum die Wasserstoffversorgung gestärkt werden muss

Der technologische Wandel im ÖPNV gelingt nur, wenn ausreichend leistungsfähige Lade- oder Betankungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Genau hier setzt das Projekt an: mit einer Wasserstoffherstellungsanlage und Tankstelle für den Linienverkehr – als Grundlage, um dezentral die zukünftig zwingend notwendige Versorgung mit grünem Wasserstoff zu verstetigen.

Wer trägt das Projekt?

In Waiblingen realisiert die HY.Waiblingen bestehend aus den Stadtwerken Waiblingen, der ITEM UG und dem integrierten Energieversorger GP JOULE ein komplettes Wasserstoffökosystem für die Mobilität.

Das Projekt setzt den Fokus auf nachhaltige Innovation und regionale Wertschöpfung. Denn der grüne Wasserstoff soll langfristig direkt vor Ort aus regionalen erneuerbaren Energien produziert und von den Menschen in der Region im öffentlichen Nahverkehr genutzt werden.

HY.Waiblingen gehört zum Verbundprojekt „H2Rivers“, das sich über die Metropolregion Rhein-Neckar erstreckt. HY.Waiblingen erhält eine Förderung im Rahmen des bundesweiten Programms HyLand in der Kategorie HyPerformer. Das Projekt H2Rivers wird im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP2) durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gefördert.



Täuschungsversuche

Vorsicht Betrugsmasche: Phishing-Mails im Umlauf

Rentenversicherung warnt vor gefälschten E-Mails

Immer häufiger werden Versicherte zur Zielscheibe von Trickbetrügern. Aktuell sind gefälschte E-Mails – sogenannte Phishing-Mails – im Umlauf, die personenbezogene Daten von Versicherten abgreifen wollen. Damit Sie vor einer möglichen Täuschung geschützt sind, warnt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vor folgender Betrugsmasche.

Derzeit kommt es zu einer regelrechten Welle an Phishing-Mails, die vermeintlich von der Deutschen Rentenversicherung stammen. Unter dem Vorwand eines angeblichen neuen Datenschutzgesetzes sollen Versicherte für ein Internetportal per-

sonenbezogene Daten angeben. Grundsätzlich gilt: Die DRV BW fordert ihre Kundinnen und Kunden nie telefonisch, per E-Mail oder SMS dazu auf, persönliche Daten oder Zahlungsinformationen anzugeben.

Dies geschieht immer auf dem schriftlichen Weg – per Post oder über „Mein Kundenportal“ der Deutschen Rentenversicherung. Mitarbeitende des Rentenversicherungsträgers wenden sich nur in Ausnahmefällen telefonisch an ihre Versicherten. Das ist beispielsweise der Fall, wenn gerade einen Antrag auf Kontenklärung oder ein Rentenantrag gestellt und darin die Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angegeben wurde. Persönliche Daten – insbesondere die Bankverbindung – werden immer schriftlich angefordert. Dementsprechend sollten Betroffene auch keine Links in E-Mails oder SMS anklicken, um sich vor Internetkriminalität zu schützen.

Weitere Informationen enthält die **Broschüre „Vorsicht Trickbetrug“**, diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden. Dort finden Sie ebenfalls eine Themenseite Betrugsversuchen.

Die DRV BW ist als Trägerin der gesetzlichen Rentenversicherung im Land Ansprechpartnerin in Sachen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente für rund 7 Millionen Versicherte sowie rund 200.000 Unternehmen und als Verbindungsstelle zu Griechenland, Zypern, Liechtenstein und Schweiz auch bundesweit. Sie betreut rund 1,5 Millionen Rentnerinnen und Rentner im In- und Ausland und hat ihre Hauptverwaltung in Karlsruhe und einen Sitz in Stuttgart. Sie ist kundennah vor Ort mit Regionalzentren, Außenstellen, Servicezentren für Altersvorsorge, Ansprechstellen für Prävention und Rehabilitation und einem Arbeitgeberservice. Zudem schult sie regelmäßig rund 120 ehrenamtliche Versichertenberatende, um Versicherten in der direkten Nachbarschaft Beratungsangebote machen zu können. Pro Jahr vergibt die DRV BW mehr als 100 Ausbildungs- und Studienplätze und beschäftigt rund 3.600 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



26. Tag des Schwäbischen Waldes 2026

Mal was Anderes am Tag des Schwäbischen Waldes

Am Sonntag, 20. September 2026, ist es wieder soweit: Der Tag des Schwäbischen Waldes lädt Groß und Klein ein, die Region mit all ihren Facetten zu erleben. Neben zahlreichen Wanderungen und Naturerlebnissen stehen auch in diesem Jahr besondere Veranstaltungen auf dem Programm, die Lust auf Entdeckungen machen – von spannenden Einblicken in die Welt der Kräuter über Begegnungen mit Schafen und Eseln bis hin zu spannender Technik- und Bergwerksgeschichte.

Wer an diesem Tag Lust auf etwas Anderes hat, sollte folgende Veranstaltungen besuchen:

• Tennis-Café (Aspach)

Das „Tennis-Café“ ist ab 14.00 Uhr geöffnet. Eine gute Gelegenheit, um in geselliger Runde auch mal mit anderen Partnern den Schläger zu schwingen. Nicht-Mitglieder sind auch herzlich willkommen. Wer nur zum Schwätzen kommen und die schöne Anlage genießen möchte, kann dies auch gerne bei Kaffee und Kuchen tun.

Von 14.00 bis 18.00 Uhr beim TC Aspach, Im Fautenhau 1, Aspach

• Wald erleben – Einblick in Natur und Waldarbeit im Wandel (Althütte)

Beim Walderlebnistag im Ochsenhau erhalten Besucherinnen und Besucher auf einem rund 800 Meter langen Rundweg mit Mitmach-Stationen Einblicke in die Welt des Waldes. Thematisiert werden nachhaltige Waldbewirtschaftung, Naturschutz, Klimawandel sowie die Bedeutung des Waldes als Lebensraum und Erholungsort. Zudem geben Forstleute Einblicke in ihre Arbeit und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Von 10.30 bis 17.00 Uhr, Startpunkt Spiel- und Grillplatz Steinbachtal, Festhalle Althütte als Parkplatz mit Bus-Shuttle zum Ochsenhau und zurück



Foto: Schwäbischer Wald Tourismus e.V., Stefan Bossow

• Apfel, Schaf & Streuobst – ein Fest für die ganze Familie (Berglen)

Auf dem Schafhof dreht sich alles um die Streuobstwiesen und den Weg vom Apfel bis zum fertigen Produkt, z.B. Apfelsaft, Most und Cidre. Besucher können die Tiere kennenlernen und mehr über die nachhaltige Landwirtschaft erfahren. Von 11.00 bis 16.00 Uhr auf dem Schafhof Blessing zwischen Rettersburg und Linsenhof

• 20 Jahre Kräuterzentrum Wasenhof – Jubiläumswochenende (Großelach)

Vom 19. bis 20. September 2026 findet das Jubiläumswochenende des Kräuterzentrum Wasenhof statt. An beiden Tagen werden Führungen und Workshops angeboten, der Hofladen, die Kräuterküche, das wilde WiesenCafe und WasenhofKino haben geöffnet.

Samstag von 10.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag von 10.00 bis 15.00 Uhr, Kräuterzentrum Wasenhof Großelach

• Fahrtag bei der MSGB Gartenbahn (Spiegelberg)

Technikbegeisterte kommen beim Fahrtag der Gartenbahn auf ihre Kosten: Auf einer 600-mm-Spur fahren Dampfloks, Dieselloks und Triebwagen im Miniaturformat. Zusätzlich kann der historische Eiskeller besichtigt werden. Für eine gemütliche Pause sorgt das „Bahnhofscafé“ mit kleiner Bewirtung.

Von 10.00 bis 18.00 Uhr in der Prevorster Straße 40, Spiegelberg

• Führungen im Besucherbergwerk Wetzsteinstollen (Spiegelberg)

Rund 90-minütige Führungen bieten spannende Einblicke in die Geschichte von Spiegelberg, die Geologie der Region und die Wetzsteinmacherei in Jux. Highlight ist die Mitfahrt mit der original Grubenbahn im Außenbereich – ein Erlebnis für die ganze Familie.

Von 11.00 bis 17.00 Uhr im Besucherbergwerk Wetzsteinstollen in Spiegelberg-Jux

Zusammenkommen am Tag des Schwäbischen Waldes

Am 20. September 2026 lädt der Tag des Schwäbischen Waldes dazu ein, gemeinsam zu feiern, zu genießen und die Vielfalt der Region zu erleben. Unter dem Motto „Zusammenkommen“ stehen Begegnung, Geselligkeit und regionale Kultur im Mittelpunkt. Kleine Feste, Hocketse und Märkte versprechen einen Tag voller kulinarischer Genüsse, Unterhaltung und geselligem Beisammensein.

Bei folgenden Veranstaltungen steht das Zusammenkommen im Mittelpunkt:

• Hocketse am Turm (Allmersbach im Tal)

Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Gegrilltem und kühlen Getränken. Dazu Führungen durch die Imkerei, Honigverkostungen und Besuch der Tiere (Esel, Hühner). Ab 11.00 Uhr, NaturReich/Imkerei am Turm, Hüfteläckerstraße 3, Allmersbach im Tal

• Schlachtplattenhocketse Marbächle (Großelach) (18. – 20. September 2026)

Die Graber Chöre laden in die Festscheune ein. Serviert werden traditionelle Gerichte wie Schlachtplatte, Bratwurst mit Knödeln oder Schnitzel mit Kartoffelsalat. Am Sonntag lockt zusätzlich ein reichhaltiges Kuchenbuffet. Freitag und Samstag ab 19.00 Uhr, Sonntag 11.00 – 15.00 Uhr, Festscheune Marbächle

• Burgcafé und Burgführungen auf Burg Reichenberg (Oppenweiler)

Die am besten erhaltene Burg im Rems-Murr-Kreis öffnet ihre Tore: Führungen durch Kerker & Co geben spannende Einblicke in die Geschichte. Zur ritterlichen Stärkung gibt es Kaffee, Kuchen und Erfrischungen; der Whiskey-Keller hat ebenfalls geöffnet. Musik und Kinderprogramm sorgen für ein buntes Rahmenprogramm. 13.00 – 17.00 Uhr (ab 13.00 Uhr Führungen), Burg Reichenberg Oppenweiler

• Altweibersommerhocketse in der Brucher Kelter (Weissach im Tal)

Umgeben von herrlicher Natur erwarten die Gäste Süßes und Herzhaftes aus dem Holzbackofen, Kuchen, Kaffee und erfrischende Getränke – von der Birnbaumbar bis zum Birnen-Sprizz. 11.00 – 21.00 Uhr, Alte Kelter in Bruch, Weissach im Tal



Foto: Schwäbischer Wald Tourismus e.V., Stefan Bossow

• Holz und Bauernmarkt (Welzheim)

Ein Fest für alle Sinne: Vorführungen alten Handwerks, Oldtimer-Traktoren, Mitmachaktionen, Live-Musik und regionale

Küche. Zahlreiche Marktstände und ein verkaufsoffener Sonntag runden das Angebot ab. 11.00 – 18.00 Uhr, Kirchplatz und Innenstadt Welzheim

Ob beim gemütlichen Beisammensein, beim Schlemmen oder beim Entdecken regionaler Kultur und Tradition – der Tag des Schwäbischen Waldes 2026 bringt Menschen zusammen und macht die Vielfalt der Region erlebbar.

Die Broschüre zum Tag des Schwäbischen Waldes enthält weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen und kann als PDF auf www.schwaebischerwald.com heruntergeladen werden und liegt an den Infostellen und Tourismusinfos der Städte und Gemeinden im Rems-Murr-Kreis und im Schwäbischen Wald, sowie im Landratsamt in Waiblingen zur Mitnahme aus.

Das Projekt wird durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale gefördert.

Naturparkmarkt in Pfedelbach lädt am Tag des offenen Denkmals zum Genießen, Entdecken und Einkaufen ein

Regionale Produkte, Handwerkskunst und abwechslungsreiches

Rahmenprogramm am 13. September 2026

Am Sonntag, 13. September 2026, verwandelt sich die malerische Ortsmitte rund um das Schloss Pfedelbach von 11.00 bis 17.00 Uhr in einen lebendigen Marktplatz voller regionaler Spezialitäten, hochwertigem Kunsthandwerk und spannender Mitmachangebote.

Der Naturparkmarkt bietet Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit, die Vielfalt der Region mit allen Sinnen zu erleben.



Foto: Archiv Naturpark SFW

Zahlreiche Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter laden dazu ein, die Vielfalt der Region zu entdecken: Von herzhaften Spezialitäten wie Käse, Wurst, Kartoffeln und geräuchertem Fisch über frisches Obst, Sirupe und Saucen bis hin zu feinen Spirituosen gibt es zahlreiche regionale Köstlichkeiten zum Probieren, Genießen und Mitnehmen. Ergänzt wird das Angebot durch liebevoll gefertigtes Kunsthandwerk aus der Region. Wer direkt bei den Erzeugerinnen und Erzeugern einkauft, er-

hält nicht nur frische und hochwertige Produkte, sondern erfährt auch die Geschichten hinter den Betrieben und ihren Erzeugnissen.



Foto: Archiv Naturpark SFW

Neben dem vielfältigen Marktangebot erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie. Am „Wilden Eck“ können Groß und Klein gemeinsam mit Naturparkführer Walter Hieber kreativ werden und Naturmaterialien entdecken. Naturparkführer Prof. Dr. Manfred Krautter nimmt Interessierte mit auf eine spannende Reise durch den „Kreislauf der Gesteine“ und erklärt die Entstehung der häufigsten Minerale und Gesteine des Naturparks. Ergänzt wird das Angebot durch Informationsstände des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald, des Wanderlands Schwäbischer Wald, des Tourismusverbunds Hohenloher Perlen sowie einem Infostand der Züchtervereinigung Limpurger Rind.

Passend zum Tag des offenen Denkmals öffnen außerdem das Heimatmuseum, die Schlosskapelle sowie die Jenisch-Ausstellung im Bürgersaal ihre Türen. Auch das Weinbaumuseum ist den ganzen Tag geöffnet und lädt dazu ein, die Weinbaugeschichte der Region kennenzulernen.

Der Eintritt ist frei. Das Marktgelände ist weitgehend barrierefrei, eine rollstuhlgerechte Toilette ist vorhanden. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, eigene Einkaufstaschen mitzubringen.

Weitere Informationen sowie die Liste aller teilnehmenden Betriebe werden rechtzeitig unter www.naturpark-sfw.de und auf Facebook veröffentlicht.

Dieses Projekt wird gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Veranstalter:

Gemeinde Pfedelbach
Hauptstraße 17
74629 Pfedelbach
Telefon: 07941 60810
gemeinde@pfedelbach.de

Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V.
Katharina Greitemann
Telefon: 07192 – 9789004
Katharina.greitemann@naturpark-sfw.de
www.naturpark-sfw.de

Letzter Naturparkmarkt-Termin 2026:
4. Oktober 2026 – Murrhardt



Handwerkskammer Region Stuttgart

Wir feiern das Handwerk der Region – Glückwunsch an die Jubilare!

Jahrzehnte voller Leidenschaft, Können und Zusammenhalt – darauf sind wir im Handwerk besonders stolz. Ob Betriebe, die seit Generationen bestehen, oder Menschen, die ihr Leben dem Handwerk widmen: Die Handwerkskammer Region Stuttgart sagt Danke und ehrt alle, die mit ihrem Einsatz die Region gestalten.

Betriebsjubiläen (Jubiläumsdatum in Klammern)

Stadtkreis Stuttgart

75 Jahre

Auto-Schöttle GmbH, Stuttgart (1. Mai 2026)

50 Jahre

Holzbau Schöpfer GbR Inh. Joachim & Thomas Schöpfer, Zimmerei, Stuttgart (24. Mai 2026)

25 Jahre

Drago Kovacevic, Malergeschäft, Stuttgart (1. Mai 2026)

Regina Boss, Kosmetikstudio, Stuttgart (1. Mai 2026)

Maler Daief GmbH, Stuttgart (1. Juni 2026)

Dieter Öhler, Zahntechnisches Labor, Stuttgart (20. Juli 2026)

Thomas Lautenschlager Stuckateurgeschäft und Malerwerkstätte, Stuttgart (26. Juli 2026)

Rems-Murr-Kreis

200 Jahre

Elser GmbH Holzbau, Murrhardt (1. Januar 2026)

100 Jahre

Karl Bürkle, Baumeister GmbH & Co. KG, Fellbach (25. Juni 2026)

Möbel-Graf GmbH, Schreinerei, Berglen (1. Juli 2026)

75 Jahre

Siess Stuckateur GmbH, Kirchberg an der Murr (1. Mai 2026)

50 Jahre

Borntraeger GmbH, Elektrotechnik, Sulzbach an der Murr (1. Juli 2026)

25 Jahre

Simone Kalischko, Kosmetikstudio, Schorndorf (1. Juni 2026)

Michael Schür e.K., die Raumexperten, Welzheim (1. Juni 2026)

Einbauservice Benkö GmbH, Kraftfahrzeugtechnik, Karosserie- und Fahrzeugbau, Backnang (11. Juni 2026)

Adrian Ungermann, Elektrotechnik, Backnang (5. Juni 2026)

Marc Dillinger, Zahntechnisches Labor, Fellbach (1. Juli 2026)

Udo Sahner Kraftfahrzeugtechnik, Besigheim (1. Mai 2026)

Arbeitnehmerjubiläen (Jubiläumsdatum in Klammern)

Stadtkreis Stuttgart

25 Jahre

Bruno Andre Rodrigues Barbosa, Facharbeiter für Tief- und Straßenbau, Stuttgart, bei der Julius Bach Bauunternehmung, Stuttgart (30. Juli 2026)

Hanna Gülanay, Facharbeiter für Tief- und Straßenbau, Sindelfingen, bei der Julius Bach Bauunternehmung, Stuttgart (7. Juni 2026)

Markus Bauer, Projektleiter, Stuttgart, bei der Nägele Stuttgart GmbH, Denkendorf (15. Juni 2026)

Avni Lokaj, Kranfahrer, Stuttgart, bei der Berthold Kuhnle Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Waiblingen (28. Mai 2026)

Rems-Murr-Kreis

25 Jahre

Harald Küster, Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, Fellbach, bei der Sieber Elektrotechnik GmbH, Kernen im Remstal (16. Juli 2026)

**Rems-Murr-Klinik
Schorndorf mit heraus-
ragender Expertise für
die Versorgung Schwer-
verletzter**

**Berufsgenossenschaften
erteilen dem Standort**

**die Zulassung für das Verletzungsarten-Verfahren (VAV)
in der Traumatologie, Wirbelsäulen- und Beckenchirurgie**

Schorndorf. Die Rems-Murr-Klinik Schorndorf ist jetzt zum Verletzungsartenverfahren (VAV) der gesetzlichen Unfallversicherung zugelassen. Die zuständigen Berufsgenossenschaften haben der Fachabteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie mit Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und Rückentherapie die Beteiligung am VAV nach Prüfung der personellen, apparativen und organisatorischen Voraussetzungen erteilt. Damit dürfen am Klinikstandort Schorndorf künftig auch Versicherte mit schweren Verletzungen nach Arbeits-, Wege- und Schulunfällen umfassend versorgt werden. Dies spart Zeit und Wege für die Verunfallten – und entlastet gleichzeitig das Rems-Murr-Klinikum Winnenden, das die VAV-Verletzten aus dem östlichen Teil des Rems-Murr-Kreises bisher mit betreut hat.

RMK

Rems-Murr-Kliniken



Die Interdisziplinäre Notaufnahme ist erste Anlaufstelle für Schwerverletzte, die - hier in der Rems-Murr-Klinik Schorndorf - mit höchster fachlicher Expertise versorgt werden. Foto: RMK

„Mit der VAV-Zulassung stärken wir die Position der Rems-Murr-Klinik Schorndorf als verlässlicher Partner für die Notfall- und Unfallversorgung in der Region. Das ist ein wichtiger Baustein unserer Strategie, medizinische Spitzenversorgung wohnortnah anzubieten“, sagt Dr. Rainer Pfrommer, Leiter der Rems-Murr-Klinik Schorndorf. „Diese Auszeichnung bestätigt unsere langjährige fachliche Expertise in der Orthopädie und Unfallchirurgie unter Chefarzt Dr. Jürgen Nothwang. Ihm und seinem Team danke ich ebenso wie unserer Interdisziplinären Notaufnahme und ihrer Chefärztin Dr. Angela Roethermel, die bei der Versorgung von Unfallopfern mit höchster Kompetenz die entscheidenden ersten Weichen stellt.“

„Die VAV-Zulassung ermöglicht es uns, schwerverletzte Patientinnen und Patienten aus der Region künftig noch schneller

und konsequent leitliniengerecht zu versorgen“, sagt Chefarzt Dr. Nothwang, gleichzeitig Leiter des EUROSPINE-Exzellenzzentrums für Wirbelsäulenchirurgie an der Rems-Murr-Klinik Schorndorf – diese Zertifizierung tragen europaweit nur 48 Fachzentren. „Die gesamte Versorgungskette von der Erstversorgung in der Notaufnahme über die passende konservative oder chirurgische Therapie bis zur Rehabilitation entscheidet darüber, ob schwerverletzte Patientinnen und Patienten idealerweise vollständig genesen und ihren normalen Alltag und ihre Berufstätigkeit wieder aufnehmen können. Hier sind wir in Schorndorf hoch professionell aufgestellt in der Zusammenarbeit der Teams verschiedener Disziplinen und Berufsgruppen.“

Die Zulassung zum VAV wird ausschließlich Kliniken erteilt, die im Hinblick auf die Schwere der zu versorgenden Verletzungen besondere personelle, apparative und räumliche Anforderungen nachweislich erfüllen. Für die Rems-Murr-Klinik Schorndorf würdigt die Entscheidung der Berufsgenossenschaften insbesondere die konsequente ausgebaute Expertise in der Traumatologie, der speziellen Wirbelsäulenchirurgie und der Beckenchirurgie. Das Behandlungsspektrum reicht von komplexen Frakturen über Mehrfachverletzungen (Polytraumata) bis hin zu traumatologischen Notfällen, die eine sofortige, interdisziplinär abgestimmte Versorgung erfordern.

Von der neuen Zulassung profitiert die Bevölkerung im Rems-Murr-Kreis und auch in angrenzenden Regionen: Schwerverletzte können künftig wohnortnah und ohne zeitkritische Sekundärverlegung in einer spezialisierten Klinik behandelt werden. Das verkürzt die Zeit bis zur definitiven Versorgung – ein in der Traumatologie entscheidender Faktor für den Behandlungserfolg – und entlastet gleichzeitig Rettungsdienst und überregionale Zentren. Für zuweisende Ärztinnen und Ärzte, Physiotherapiepraxen sowie den Rettungsdienst bedeutet dies einen klaren, direkten Versorgungsweg in der Region. Was ändert sich konkret für die zuweisenden Ärzte und den Rettungsdienst? Niedergelassene Orthopädinnen und Orthopäden, Hausärztinnen und Hausärzte, Physiotherapiepraxen sowie der Rettungsdienst können VAV-pflichtige Verletzungen ab sofort direkt der Rems-Murr-Klinik Schorndorf zuweisen bzw. dorthin transportieren. Die Klinik steht rund um die Uhr, 24/7 für die Erstversorgung und Übernahme entsprechender Fälle zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet unter www.rems-murr-kliniken.de und in den Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram und YouTube.

zfp Klinikum Schloß Winnenden

Nächster Angehörigenabend am 3. September 2026 im ZfP Austausch- und Informationsangebot für Angehörige von Menschen mit Suchterkrankungen

Die Klinik für Suchttherapie des ZfP Klinikum Schloß Winnenden lädt Angehörige von Menschen mit Suchterkrankungen zum nächsten Angehörigenabend am 3. September 2026 von 17.00 bis 18.30 Uhr ein. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit zum offenen Austausch und gibt umfassende Informationen rund um das Thema Suchterkrankungen. Das Angebot kann auch genutzt werden, wenn sich die betroffene Person noch nicht in Behandlung befindet.

Für viele Partnerinnen und Partner, Eltern oder Kinder suchtkrank Menschen stellen sich zahlreiche Fragen: Wie verläuft eine Suchterkrankung? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Wie können Angehörige unterstützen?

Um Raum für Information, Austausch und Orientierung zu schaffen, finden monatlich Angehörigenabende im ZfP statt.

Veranstaltungsort ist das Beratungs- und Aufnahmezentrum des ZfP Klinikum Schloß Winnenden (Raum 245), Schloßstraße 50. Die Räumlichkeiten sind barrierefrei zugänglich.

Weitere Termine werden – außer an Feiertagen – jeweils am ersten Donnerstag im Monat angeboten. Die Termine sind auch auf der ZfP-Website unter <https://www.zfp-winnenden.de/veranstaltungen> zu finden.

Der Angehörigenabend wird von Sozialpädagoginnen der Klinik für Suchttherapie begleitet. Zudem sind Mitglieder von Selbsthilfegruppen für Angehörige sowie Mitarbeitende von Suchtberatungsstellen im Rems-Murr-Kreis vertreten.

Anmeldung und Kontakt: Interessierte werden gebeten, sich im Vorfeld anzumelden: Jasmin Schlehner, E-Mail: J.Schlechner@zfp-winnenden.de (Telefon: 07195 900-4846) oder bei Hien-Rosalie Flohr, E-Mail: H.Flohr@zfp-winnenden.de (Telefon: 07195 900-2826).

Weitere Informationen zum Behandlungsangebot gibt es unter: <https://www.zfp-winnenden.de>.

HerbstKLÄNGE im Andachtssaal

Kraft tanken mit der ZfP-Klinikseelsorge

Die katholische Klinikseelsorge am ZfP Klinikum Schloß Winnenden bietet für Patient*innen, Angehörige, Mitarbeitende sowie Interessierte die Veranstaltungsreihe „KLING.WORT.SEGEN“ an.



Kraft tanken mit der ZfP-Klinikseelsorge: Die katholische Klinikseelsorgerin Ute Niemann-Stahl lädt ein.

Foto: ZfP Winnenden/Simon Hofmann

Ute Niemann-Stahl, katholische Seelsorgerin am ZfP, lädt mit inspirierenden Impulsen dazu ein, zur Ruhe zu kommen und neue Energie zu schöpfen. Zum Abschluss besteht die Möglichkeit, sich unter den Segen Gottes zu stellen.

Die nächste Veranstaltung findet am 24. September 2026 von 17.00 bis 17.30 Uhr unter dem Titel „HerbstKLÄNGE“ im ZfP-Andachtssaal statt.

Musikalisch wirken abwechselnd mit: Désirée Eisele, Dekanatskirchenmusikerin; Lars Jönsson, Pianist; Peter Kranefoed, Kirchenmusiker; Monica Luckert, Pianistin; Susanne Obert, Regionalkantorin.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle sind herzlich willkommen.

Barriere-Hinweis: Der Andachtssaal befindet sich im 2. Obergeschoss des Schlossgebäudes (Eingang Treppenhaus über Torbogen). Mobilitätseingeschränkte Personen melden sich bitte bis 16.30 Uhr an der Info im Beratungs- und Aufnahmезentrum (BAZ), um über den Aufzug in den Andachtssaal begleitet zu werden.



Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ ein. Die Veranstaltungen finden digital über Zoom und telefonisch statt.

Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch Angehörige und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir diesem Personenkreis Informationen und Hilfestellungen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine im Herbst:

9. September 2026, 19.00 Uhr

Thema: Glaukom, Referent: Herr Dr. Stephan Munkwitz, Augenarzt

14. Oktober 2026, 19.00 Uhr

Thema: Antrag gestellt – und dann?

Ein Wegweiser durch das Antragsverfahren im Teilhaberecht
Referentinnen: Frau Jezek & Frau Hernández Escobar, EUTB®

11. November 2026, 18.00 Uhr

Thema: Blindheit und Sehbehinderung bei der Einstufung in einen Pflegegrad
Referentin: Mitarbeiterin des Medizinischen Dienstes Baden-Württemberg

Teilnahme per Zoom oder Telefon

Link zum Beitreten des Zoom-Meetings:
<https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Schnelleinwahl per Telefon:
+49 695 0500952,,85858293801# Deutschland
+49 695 0502596,,85858293801# Deutschland

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen für die Teilnehmerliste bei unserer Verbandsgeschäftsstelle unter

0711 21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de an. Die Zugangsdaten zur jeweiligen Veranstaltung erhalten Sie vor der Veranstaltung zusätzlich per E-Mail.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.
Lange Straße 3
70173 Stuttgart
<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

WERBUNG

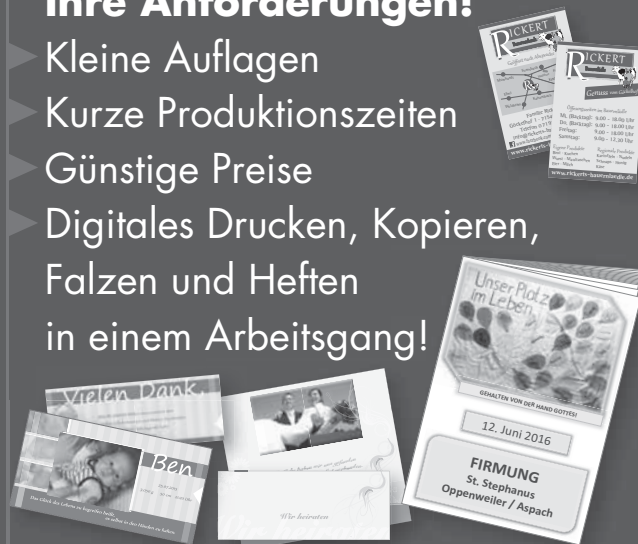
knöpfledruck
gestaltet. druckt. veredelt.

DIGITALDRUCK

Die professionelle Lösung

... noch mehr Leistungen für Ihre Anforderungen!

Kleine Auflagen
Kurze Produktionszeiten
Günstige Preise
Digitales Drucken, Kopieren,
Falzen und Heften
in einem Arbeitsgang!



Knöpfe Druck . Telefon 071 91 . 34 33 8 - 0
Winnender Straße 20 . 71522 Backnang
www.knoepfle-druck.de

**Haben Sie schon einmal überlegt,
warum viele namhafte Firmen
im Mitteilungsblatt inserieren?**

**Weil die wissen,
wo man erfolgreich wirbt!**

Zuhause schöner Wohnen

renovierung
ausstattung



dekoration - landschaft

4 Tipps wie Sie den „Clean Style“ in Ihr Zuhause holen

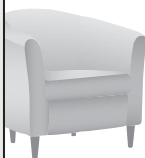
Quelle: <https://wohnparc.de>

„Clean Style“ meint, sich auf das Wesentliche zu reduzieren. Es ist somit ein Oberbegriff für viele andere Stile, wie sie bspw. aus Skandinavien oder Japan zu uns kommen. Dort hat man schon vor längerer Zeit erkannt: Weniger ist mehr, gerade bei der Einrichtung.

Enzo's
POLSTEREI & SATTLEREI

**Aufpolstern/
Neubeziehen**

von Stühlen / Eckbänken / Sitzgarnituren
Polster- und Boxspringbetten
Matratzen und Lattenrosten
Wohnwagen / Wohnmobil
auch für Praxisstühle (Ärzte, Therapeuten)



Ziegelstraße 6 · 71720 Oberstenfeld
Tel. 07062 / 9164710 · Mobil 0152 / 51415036
Fax 07062 / 9164711

1. Ordnung ist die halbe Miete

Halten Sie Ihr Leben ordentlich und machen Sie mehr aus sich selbst! Denn wer sein Zuhause in Ordnung hält, setzt dies auch viel einfacher in seiner Lebensführung fort.

2. Accessoires müssen sein

Accessoires runden das Gesamtbild ab, auch wenn der Stil noch so „clean“ ist. Verpassen Sie Ihrem Zuhause mit liebevoll ausgewählten Elementen Ihre persönliche Note.

**Attraktive NEUBAU-WOHNUNGEN
in Waldrems suchen ERSTMIETER!**

Kurzfristig bezugsfertig

ASPA
IMMOBILIEN



2 Zimmer, ca. 63 m² Wfl.
KM 1.060 €, NK 255 €, 3 MM KT

3 Zimmer, ca. 83 m² Wfl.
KM 1.355 €, NK 335 €, 3 MM KT

Einbauküche, Glasfaseranschluss, Aufzug, Balkon, Carport, vergünstigter Mieterstrom, hochwertige Badausstattung, Keller- und Fahrradraum.
Energiebedarf: 15,6 kWh/m²a, Klasse A+, Luftwärmepumpe, BJ 2025.

07191 / 344 200 · info@aspa-immobilien.de · www.aspa-gruppe.de

ASPA Immobilien GmbH · Eduard-Breuninger-Str. 6 · 71522 Backnang



Boschstraße 7
71546 Großaspach
Tel. 07191/91905-0
www.dombos.com



**Kompetenz seit mehr
als 40 Jahren!**

**Qualität zu
bezahlbaren
Preisen!**

Lassen Sie sich von unseren Leistungen, unserer Erfahrung und unseren kreativen Lösungen überzeugen.

3. Entspannte Farben

Für einen ruhigen und entspannten Look setzen Sie beim Thema Farbe am besten auf Schwarz, Weiß und neutrale Töne. Diese setzen eine neutrale Basis für Ihren Raum, wirken entschleunigend und sind in sich stimmig.

- Möbel
- Küchen
- Schränke
- Treppenstufen
- Badezimmermöbel



**Fabian Müller
Schreinermeister**

71546 Aspach

Tel. 0176 / 9 666 9 666

✉ info@derschreinermueller.de

🌐 derschreinermueller.de

4. Minimalismus

Sich auf die wesentlichen Dinge zu konzentrieren, verkörpert eine moderne und zeitlose Denkrichtung. Entspannung, Verzicht und Ruhe wirken sich zudem zutiefst positiv auf unseren Geist und unseren Körper aus und machen glücklich und gesund. Versuchen Sie daher bei Ihrer Einrichtung, auf grelle Reize und zu viele Details zu verzichten. Lassen Sie Ihre Accessoires strahlen aber ohne diese zu sehr in den Vordergrund zu rücken.

Namibia

Naturwunder zwischen Wüste und Wildnis

Attraktive Reiseangebot
für die Leser des Mitteilungs-
blattes Backnang - WAHEMA

Reisetermine: 13.05. – 26.05.2027 und 08.10. – 21.10.2027

Entdecken Sie Namibia in einer kleinen Gruppe und erleben Sie dieses faszinierende Land im Süden Afrikas, gelegen zwischen dem wilden Atlantik im Westen und der endlosen Kalahari im Osten. Namibia begeistert mit einer beeindruckenden Vielfalt an Landschaften, scheinbar grenzenloser Weite und einer wohlthuenden Ruhe. Sie erkunden majestätische Dünen, spektakuläre Gebirgszüge und einzigartige Wüstenlandschaften, begegnen der faszinierenden Pflanzenwelt Afrikas und folgen auf spannenden Pirschfahrten den Spuren der Big Five. Ebenso fesselnd ist die Geschichte des Landes: Felsgravuren der Ureinwohner, Architektur aus der deutsch geprägten Südwestafrika-Zeit und natürlich das moderne Namibia von heute – all das erwartet Sie. Freuen Sie sich auf ein Land, das mit seiner unvergleichlichen Schönheit begeistert!

Reiseleitung: Karawane-Reisebegleitung ab/bis Frankfurt durch Susanne und Georg Albrecht (Mai 2027), Karoline Schulz (Oktober 2027). Deutschsprechender lokaler Reiseleiter ab/bis Windhoek.



14 Tage begleitete
Gruppenreise ab/bis Frankfurt
inkl. Flug ab EUR

5.490,–



- Besuch des Dünenmeeres im Sossusvlei
- Bootsausflug in Walvis Bay
- Tierbeobachtung im Etosha Nationalpark
- Fußpirsch in der Otjiwa Safari Lodge
- 3x Sundowner-Fahrt inkl. Getränken



Beratung und Buchung:

Karawane Reisen GmbH & Co. KG · Schorndorfer Str. 149
71638 Ludwigsburg · Tel +49 (0) 7141 2848-21 · Fax +49 (0) 7141 2848-45
heike.schmied@karawane.de · www.karawane.de



Karawane

Weltweit. Persönlich. Reisen.

HOLZWARTH WEINE

After Work
am 03.09.2026
mit DJ Cheasy
im Weingarten

am 05. & 06.09.2026
Kelter.Wein.Berg
am 05.09. mit Heike Wanner

Für's leibliche Wohl ist gesorgt.
Beginn 17.30 Uhr
Bei schlechtem Wetter in der Eventhalle.

Kirchberger Str. 50 · 71546 Aspach · Tel. 07148 922482 · www.holzwarth-weine.de

24. Schafwool-Festival
5. September und 6. September 2026

Schäfermarkt

- * Wollaktion - Schaffell-Artikel, Filz-Produkte, Webwaren
- * Schafskäse und -wurst
- * Bioprodukte und Naturwaren
- * ... viele schöne Geschenkideen

Vorführungen „Rund ums Schaf“

- * Schafe scheren
- * Spinnen, Weben, Filzen
- * Schafe, Alpakas, Ziegen
- * Kinderbasteln

Samstag: ab 17 Uhr **Live-Musik**
Sonntag: 10 Uhr **Festgottesdienst**
12 Uhr **Jagdhornbläser**

Marktbeginn – täglich ab 11.00 Uhr

Oberstenfeld-Gronau
In den Dorfwiesen

Bewirtung: Bottwärtaler Lamm und Wein

www.schafwool-festival.de



Gutscheine einlösen nicht vergessen!

GENIEßEN SIE MIT UNS DIE SONNENTAGE

Lamm (Lamm und Schaffellwaren) *Gutschein gültig bis 13.09.2026*

TEXTILPFLEGE Mager (bis 8. Stuhl) *Gutschein gültig vom 14.09. bis 26.09.2026*

HOLZWARTH WEINE *Gutschein gültig am 17.09.2026*

WEISSACH TEERESSELCHEN *Gutschein gültig bis 23.09.2026*

Backnanger Markt *Gutschein gültig bis 30.09.2026*

53 Stegmayer Augenoptik *Gutschein gültig bis 30.09.2026*

Die Teilnehmer freuen sich Sie begrüßen zu dürfen!
Gleich im Couponheft aus KW 25 nachschauen!

Dankeschön-Aktion für unsere Blättle-Abonnenten

KINO - fühlst Du.

Derzeit unter anderem im Programm:

NEU!

OH LA LA, **ETWAS**, **ONE NIGHT ONLY**, **THE MONUMENTS MEN**

Alle Filme, Zeiten & Tickets unter www.backnangerkinos.de

Universum @kinouniversumbacknang

Kinder- und Jugendhospizdienst Sternentraum

Welzheimer Str. 42 · 71554 Weissach i. T.
Tel. 07191 3 73 24 32
www.kinderhospizdienst.net

IBAN: DE36 6029 1120 0000 0090 24, Voba Backnang
Spenden sind steuerlich abzugsfähig

Einsame leere Stelle sucht **Anzeige** für gemeinsame Stunden.